



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · April 2011 · Nr. 421

Osterbräuche - national und regional

In deutschsprachigen Ländern und den Niederlanden suchen die Kinder bunt bemalte versteckte Eier und Süßigkeiten, die von einem „Osterhasen“ versteckt wurden. Es gibt auch den Brauch, Zweige in Vasen oder auf Bäumen im Garten mit bunt bemalten Ostereiern zu schmücken. Bräuche zum Osterei sind das Ostereiertitschen, Ostereierschieben und Eierschibbeln.

In katholischen Gemeinden werden die Kirchenglocken zwischen Karfreitag und der Osternacht nicht geläutet. In einigen Gemeinden, vorwiegend im süddeutschen Raum, aber auch in Luxemburg, ziehen stattdessen Kinder und Jugendliche mit speziellen Ratschen oder Klappern durch das Dorf, um zu den Gottesdiensten und zum Angelusgebet zu rufen.

In Frankreich, Österreich, aber auch in überwiegend katholischen Regionen Deutschlands erzählt man den Kindern, dass die Glocken am Karfreitag nach Rom fliegen und am Ostersonntag zurückkommen, um zu erklären, wieso sie nicht läuten. Die Glocken würden auf dem Rückweg aus Rom Süßigkeiten für die Kinder verstecken. Die Suche nach den versteckten Süßigkeiten findet in Frankreich, im Gegensatz zu den deutschsprachigen Ländern, erst am Ostermontag statt.

In Polen werden am Karsamstag Speisen für das Frühstück am Ostersonntag gegesnet. Am Ostermontag besprengt man sich gegenseitig mit Wasser.

In Griechenland, Russland, Serbien und Schweden werden hartgekochte Eier rot bemalt als Symbol für das neue Leben, das durch das Opfer Christi erworben wurde. In Russland ist es außerdem üblich, neben Ostereiern traditionelle Osterspeisen (Kulitsch, Pascha) am Karsamstag weihen zu lassen.

In Griechenland wird nach der Auferstehungsliturgie die Majiritsa, eine Suppe aus den Innereien des Lammes gegessen, das dann im Laufe des Ostersonntags am Spieß gegrillt wird. Während der Ostertage begrüßt man sich – wie auch in allen anderen orthodoxen Ländern – mit dem Ostergruß: „Christus ist auferstanden!“ Der so Gegrüßte antwortet: „Er ist wahrhaftig auferstanden!“

In Tschechien, der Slowakei, Ungarn und Rumänien wird am Ostermontag ein Brauch ausgeübt, bei dem die Männer Frauen mit Wasser, in Ungarn mit Parfüm, besprengen und mit einer Art handgemachten Rute – pomlázka (Tschechien) – korbá (Slowakei) – die mit bunten Bändern geschmückt ist,

„symbolisch“ (d. h. ohne Weh zu tun) schlagen (oft werden die Mädchen jedoch so stark auf die Beine geschlagen, dass sie es nicht wagen, aus dem Haus zu gehen). Der Überlieferung nach soll dies die Gesundheit und Schönheit der betroffenen Frauen im kommenden Jahr erhalten. Frauen, die dabei übersehen werden, können sich unter Umständen beleidigt fühlen.

Im Gegenzug schenkt die Frau dem Mann ein bunt bemaltes Ei oder auch einen geringen Geldbetrag. In manchen Gegenden kann sich die Frau dann am Nachmittag oder am darauf folgenden Tag revanchieren, indem sie Männer mit einem Eimer kalten Wassers übergießt.

In Italien gibt es die „Torta di Pasquetta“: eine Art Gugelhupf mit gekochten Eiern, Spinat und der sogenannten „Ostertauben“. Am Karfreitag findet in vielen Orten eine Prozession statt, bei der das Kreuz schweigend durch die Straßen getragen wird. Die Auferstehung wird traditionell am zweiten Feiertag mit der Familie und Freunden mit Picknick gefeiert.

In Finnland schlagen Freunde und Bekannte einander leicht mit einer Birkenrute, um an die Palmzweige, mit denen Jesus in Jerusalem empfangen wurde, zu erinnern. Am Ostersonntag ziehen Kinder mit Trommeln und Tröten durch die Straßen zur Beendigung der Trauerzeit. In Finnland ist Ostern auch das Fest der Kerzen.

In Schweden gehen Frauen nachts heimlich und schweigend an eine Quelle, um das Osterwasser zu holen. Schaffen sie es, dabei nicht gesehen zu werden und mit dem Wasser ihren Liebsten zu benetzen, dann erobern sie damit seine Liebe. Ostern wird mit Feuerwerk und Lärm gefeiert. Die „Osterhexen“ werden symbolisch am Osterfeuer verjagt. Am Gründonnerstag verkleiden sich die schwedischen Kinder als „Osterweiber“ (Påskkärring). Sie laufen mit langen Röcken und Kopftüchern durch die Straßen und betteln an den Türen um Süßigkeiten, als „Bezahlung“ überreichen sie selbstgemalte Osterbilder.

In England lässt man die bunten Eier an abschüssigen Straßen etc. hinunterrollen, bis die Schale ganz kaputt ist.





Lärm macht krank und stiftet Unfrieden

Das Frühjahr naht und somit auch die neue Gartensaison! Um Beschwerden von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern über den Betrieb von Rasenmähern und anderen Geräten zu den unterschiedlichsten Tages- und Nachtzeiten vorzubeugen, hier einige Hinweise zum Einsatz von Lärm verursachenden Maschinen:

Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (eine begleitende Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz - 32. BImSchV) gilt bundesweit und regelt den Gebrauch von besonders lärmintensiven Geräten und Maschinen, die teilweise auch im privaten Bereich genutzt werden.

Für Gartenbesitzer/-benutzer hat das folgende Konsequenzen:

- Motorbetriebene Geräte, wie Rasenmäher, Ketensägen, Heckenscheren, Vertikutierer u. ä. Geräte dürfen werktags nur in der Zeit von 7:00 - 20:00 Uhr betrieben werden.
- Für besonders laute Geräte, wie Freischneider, Rasentrimmer/Rasenkantenschneider, Laubbläser und Laubsammler, gelten weitere Einschränkungen. Diese Geräte dürfen auch werktags nur in der Zeit von 9:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr benutzt werden, es sei denn, sie sind mit dem EU-Umweltzeichen gekennzeichnet.
- Eine generell festgelegte Mittagspause ist aufgrund der Verordnung zwar, entgegen landläufiger Auffassung, nicht vorgeschrieben, jedoch sollte in der Zeit von 13:00 - 15:00 Uhr möglichst auf den Einsatz lauter Geräte verzichtet werden. Dies ist im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft nur förderlich. Ein wenig Rücksichtnahme erwartet jeder und sollte jeder auch seinem Nachbarn entgegen bringen.
- An Sonn- und Feiertagen sind das Rasenmähen und der Einsatz der o. g. Geräte verboten.

Das Gesetz über Sonn- und Feiertage verbietet an

diesen Tagen generell öffentlich bemerkbare Arbeiten oder Handlungen, die die äußere Ruhe beeinträchtigen oder dem Wesen der Sonn- und Feiertage widersprechen. Zulässig ist lediglich eine nicht gewerbsmäßige, leichtere Betätigung in Haus und Garten, wenn dadurch keine unmittelbare Störung des Gottesdienstes erfolgt.

Ostersonntag - Der Schafstall öffnet seine Tore!

Eine Veranstaltung für die ganze Familie.

Die Heidschnuckenherde von Angela Dornis hat Nachwuchs bekommen. Aus diesem Grunde lädt die Schäferin am Ostersonntag, den 24. April, zum Tag der Offenen Tür in den Schafstall ein. Die neugeborenen Lämmer und Mutterschafe können am **Ostersonntag in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr** im Schafstall (Frörupholz) bei Oeversee besucht werden. Die Schäferin wird Produkte aus der Schäferei verkaufen und mit Getränken und Grill-



Verstöße gegen die genannten Bestimmungen können mit einem Bußgeld geahndet werden. Nicht nur aus diesem Grund appelliert die örtliche Ordnungsbehörde der Amtsverwaltung Oeversee an alle Einwohnerinnen und Einwohner. Ein wenig Rücksichtnahme auf Dritte sollte nicht nur selbstverständlich sein, sondern verschafft einem selbst auch einmal eine wohlverdiente Ruhepause.

Amt Oeversee, Der Amtsvorsteher

würstchen für das leibliche Wohl sorgen. Zusätzlich bietet die Umweltpädagogin Andrea Thomes im Auftrag des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e. V. Mal- und Bastelaktionen für Kinder rund um 's Schaf an.

**Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe
ist am 15. April 2011**

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 07, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **04.04.2011, 02.05.2011, 06.06.2011.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Wir starten unsere Spanferkel-Saison am 7. April ab 18 Uhr (... und dann jeden 2. Donnerstag bis in den Oktober) p. P. 9,90 € Öffnungszeiten: Mittagstisch 12.00-14.30 Uhr warme Küche 17.30-22.00 Uhr Restaurant durchgehend geöffnet bis 22.00 Uhr	Salz & Pfeffer im Gasthaus Frörup Hotel-Restaurant Karfreitag-Mittag ab 12.00 Uhr Unser Fischbuffet mit vegetarischen Gerichten p. P. 16,40 € Ostersonntag u. Ostermontag ab 9.30 Uhr Brunch Versch. Vorspeisen, Antipasti, frische Salate, Suppe, Braten, Lammespezialitäten, Gemüse, Beilagen Dessertvariation · Säfte, Mineralwasser, Kaffee vom Buffet p. P. 18,50 € *** <i>Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest!</i> Stapelholmer Weg 43 · 24988 Oeversee · Telefon 04638-8945-0 www.gasthaus-salzungpfeffer.de · E-Mail: salzungpfeffer2@web.de	Wir laden Sie herzlich ein zu unserem kleinen Feierabend-Buffer immer dienstags, ab 18.00 Uhr Beginn: ab 5. April p.P. 9,50 €
--	--	---

Marketingkonzept für den Arnkiel-Park vorgestellt

„Joung Management“ Unternehmensberatung der Fachhochschule Flensburg stellt ihr Konzept der Mitgliederversammlung des Förderkreises vor

Gespannt folgten die Mitglieder des Förderkreises den Ausführungen von Swenja Simeth und Tobias Hildebrandt von der Fachhochschule Flensburg. Eine Gruppe von vier Studenten hatte für den „Förderkreis Arnkiel-Park“ eine Unternehmensanalyse entwickelt, die den Bekanntheitsgrad verbessern und damit auch die Besucherzahl erhöhen soll. Als Stärken des Arnkiel-Parks wurden das restaurierte Langbett, mehrsprachige Führungen, freundliche kompetente Moderatoren und kostenfreie Parkmöglichkeiten mit WC-Benutzung festgestellt. An der Beseitigung der Schwächen wie ungenügender Ausschilderung, eingeschränktem Führungsangebot, fehlenden Verpflegungsmöglichkeiten und Zusatzleistungen sowie geringer Bekanntheit sollte gearbeitet werden. Bei einer Umfrage im Föderpark Flensburg hätten 68,7 % der Befragten noch nie etwas vom Arnkiel-Park gehört, lediglich 16,6 % kannten die Anlage. In ihrem Gutachten haben die Studenten jetzt zahlreiche Verbesserungsvorschläge und Anstöße zu weiteren Aktivitäten vorgestellt, die im Einzelnen vom Vorstand geprüft und ggf. umgesetzt werden sollen.

In zwei Fällen wurden bereits Nägel mit Köpfen gemacht: Die Firma Oeding entwickelte ein modernes „Logo“ für den Arnkiel-Park, das auf allen Dokumentationen wie Flyer, Briefbogen, Anzeigen usw. wieder zu finden sein wird. Ein neuer Internetauftritt wurde in Auftrag gegeben und den Mitgliedern in der Rohfassung von der Firma Oeding vorgestellt. „Die Kosten für diese beiden Projekte belaufen sich auf 10234,- Euro, die mit 5500,- Euro von Bingo Lotto bezuschusst werden“, freut sich Uwe Ketelsen, Vorsitzender des Förderkreises Arnkiel-Park und leitet damit über zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Förderkreises. Als Gäste begrüßt er die Repräsentanten der Heimatvereine Schleswigsche Geest und der Landschaft Angeln, Dieter Heuer und Dr. Gundula Hubrich-Messow und vom Naturschutzverein Obere Treenelandschaft Dr. Wiebke Sach. In seinem Jahresbericht geht Uwe Ketelsen auf die Arbeit des Vorstandes ein. Neben der Planung und Vorbereitung der Veranstaltungen im vergangenen Jahr sei der Vorstand mit der Pflege und Unterhaltung der archäologisch-landeskundlichen Parkanlage mit seinen sieben steinzeitlichen Grabanlagen, sowie mit der Umsetzung des Marketingkonzeptes und somit Erhöhung der Besucherzahlen beschäftigt gewesen. Für die Pflege der Anlagen wurde ein Kreiselmäher angeschafft, manuelle Pflegearbeiten seien von Mitgliedern ehrenamtlich ausgeführt worden. „Der Förderkreis hat zur Zeit 102 Mitglieder und 90 Steinpatenschaften vergeben, die mit einer Summe von 30850,- Euro wesentlich zur Finanzierung der Kosten und Investitionen beitragen“, schließt der Vorsitzende seinen Jahresbericht.

Nach einem positiven Kassenbericht, vorgetragen vom Kassenwart, Ingo Obst, wurde dem Gesamtvorstand Entlastung erteilt. Für Wilma Wimmer, die seit der Gründung des Vereins im Vorstand mitgearbeitet hat und nun krankheitsbedingt ausscheidet, wurde Heinrich Forsmann einstimmig als Beisitzer gewählt. Kassenprüfer wurden Jens Jensen und Dieter Heuer.

Im laufenden Jahr wird am 14. August in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzverein Obere Treenelandschaft ein Sommerfest vorbereitet, am 17. September findet eine Exkursion statt und am 1. Oktober ist wieder ein Staudenmarkt mit Bauernmarkt vorgesehen. Am 27. Oktober findet der traditionelle Vortragsabend mit Dr. Bernd Zich statt. Ein im Auftrag von Bingo Lotto im Arnkiel-Park gedrehter DokuFilm wird am 27. Februar im Rahmen der Bingosendung um 17.00 Uhr auf NDR gezeigt. Nach einem gemeinsamen Essen zeigt Evelyn Freitag, Mitglied der Schleswiger Fotogruppe, eine Fotoshow „Rund um den Ochsenweg“.

Führungen im Arnkiel-Park

Die erste Wochenendführung in diesem Jahr findet am Ostersonntag, den 23. April um 10.30 Uhr mit Uwe Ketelsen statt, die zweite Führung am Freitag, den 29. April um 17.00 Uhr mit Katja Ketelsen. Gruppenführungen können jederzeit bei Uwe Ketelsen, Tel. 04602-403 angemeldet werden.

Sie haben tagsüber Gäste eingeladen? Eine gute Gelegenheit in der Zeit zwischen den Mahlzeiten ihren Gästen etwas zu bieten, wäre eine Besichtigung des archäologisch-landeskundlichen Arnkiel-Parks in Munkwolstrup mit seinen sieben steinzeitlichen Gräbern aus der Zeit um 3500 vor Christi. Gegen eine kleine Spende für den Förderkreis sind folgende Moderatoren bereit, Sie durch den Park zu führen:

Uwe Ketelsen Tel. 04602-403
Arnold Rossen Tel. 04630-337
Hans Petersen Tel. 04630-1208
Anniese Koeppen Tel. 04630-860
Rufen Sie uns an!

Katja Ketelsen Tel. 04602 - 957857
Elke Möwert-Hoffmann Tel. 04630-735
Dr. Hayo Haupt Tel. 04638-391
Heinrich Forsmann Tel. 0461-979026

**Steuerwissen
ist Geld!**



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

**Einkommen-
steuererklärung**

bei Einkünften ausschließlich aus
nichtselbständiger Arbeit, Renten und
Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
Bollingstedter Str. 12d, 24852 Langstedt
Doris Bernsdn www.vhl.de/bst/2030
Tel. 04609/9549420

Husqvarna



**Reinrassige Arbeitspferde
für Ihren Garten!**

Beratung, Verkauf, Service

Ständige Ausstellung in Tarp!

N. THOMSEN & S. JARP

24963 Tarp Tel. 04638-8944 0

www.thomsen-tarp.de



Lesebrillen.

**Individuell
angefertigt.**

**Mit Kunststoffgläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis**

Nur € 39,50



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17

24963 Tarp

Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00

Sa 9.00-12.00

**Dach-
umdeckung und
Sanierung!**



PAULSEN

Dachdecker - Klempner GmbH

Osterende 13 · 25885 Wester-Ohrstedt

Tel. 0 48 47-80 80 · Fax 8100

SEHENSWERT

www.vrbank-fl-sl.de

Wanderup



> Modernisiertes Einfamilienhaus, 127 m² Wohnfläche, 5 Zi. Einbauküche, Gäste-WC, Garage, stilvoll modernisiert, 568 m² Grundstück, provisionsfrei

€ 125.000,-

Tarp



> 3 Zimmer-Eigentumswohnung mit Terrasse, ca. 61 m² Wfl., 3 Zimmer, Einbauküche, Wannenbad, Kellerraum, zzt. gut vermietet / Kapitalanlage € 55.000,-

WIR SUCHEN



Ob Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus, Eigentumswohnung, Grundstück oder Gewerbeimmobilien – unabhängig davon, welche Art von Objekt Sie anbieten möchten, wir übernehmen für Sie gerne die Suche nach einem passenden Käufer oder Mieter.

Fordern Sie uns!

Michael Pleger 0461 1440435

Alle Objekte zzgl. Käuferprovision in Höhe von 3,57 Prozent (inkl. gesetzlicher MwSt.) vom Kaufpreis.



VR Bank „... Ihr Ziel ist unser Weg!“
Flensburg-Schleswig eG

Die Biotonne – für alle ein Gewinn!

Das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz und auch die Abfallwirtschaftssatzung des Kreises Schleswig-Flensburg schreiben vor, dass organische Abfälle aus Haus und Garten grundsätzlich getrennt von anderen Abfällen zu erfassen sind. Die getrennte Sammlung von Bioabfällen ist also zum einen Pflicht, zum anderen aber auch ein wertvoller Beitrag für die Umwelt, denn Bioabfall kann zu hochwertigem Kompost verarbeitet und damit zu 100% dem natürlichen Kreislauf wieder zugeführt werden.

Sie haben die Wahl:

1. Sie nutzen für Ihren gesamten Bioabfall die Biotonne
2. Sie kompostieren Ihren Bioabfall im eigenen Garten und unterschreiben uns dafür eine sog. Eigenkompostierererklärung
3. Sie kombinieren Biotonne und Komposthaufen.

Unsere Empfehlung für alle Gartenfreunde ist die Nummer 3:

Unkrautsamen, erkrankte Pflanzenteile, Knochen, Speisereste und alle anderen problematischen Bioabfälle überlassen Sie der Biotonne, denn die hohen Temperaturen in der Kompostieranlage werden

damit spielend fertig. Alle anderen organischen Abfälle lassen Sie dort, wo sie wieder gebraucht werden: in Ihrem Garten für Ihren Garten.

Welche Tonnengrößen gibt es?

Die Biotonne gibt es in den Größen 60, 120 und 240 Liter. Die „Großen“ bekommen Sie schon für 7,23 € bzw. 12,68 € im Monat, die 60 Liter sind für 4,63 € zu haben. Die Leerung erfolgt immer 14-täglich.

Mehr Biotonnen – weniger Kosten

In den letzten Jahren haben sich immer mehr Kunden im Kreis Schleswig-Flensburg für die Biotonne entschieden. Dies ist nicht nur ökologisch, sondern auch im Hinblick auf die Gesamtkosten erfreulich, denn die Behandlung und Verwertung von Bioabfällen ist deutlich kostengünstiger als die Behandlung von Restabfall. Wenn Sie die Biotonne nutzen, helfen Sie also, die Abfallgebühren stabil zu halten.

Fragen zur Biotonne?

Die ASF-Kundenberatung berät Sie gern. Anruf unter (0 46 21) 85 72 22 genügt.

Bitte beachten Sie:

Fleisch-, Fisch- oder Essensreste in die Restmülltonne zu werfen, ist nicht zulässig!

1000 Euro für die Diakoniestation

Die Jahreshauptversammlung des Freundeskreises der Diakoniestation fand am 01. März 2011 in der Seniorenresidenz in Tarp statt. Die 1. Vorsitzende Claudia Asmussen konnte 26 Mitglieder begrüßen, darunter die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Brunhilde Eberle, den Bürgermeister der Gemeinde Sieverstedt, Finn Petersen und die Leiterin der Diakoniestation Magret Fröhlich.

Nach einem kleinen Imbiss dankte Frau Eberle in ihren Begrüßungsworten dem Freundeskreis für die

geleistete wertvolle Arbeit. Dieser mache eine Gemeinde wärmer und auch attraktiver und der Bedarf wachse hier ständig

Im letzten Jahr hat der Freundeskreis wieder zwei Feste organisiert und für einen Sommerausflug gesorgt, so geht es aus dem Tätigkeitsbericht der 1. Vorsitzenden hervor.

Beim Frühlingsfest brachten Rolf und Reinhard Appellis mit altbekannten Schlagern und auch Volksliedern die Gäste in Schwung. Am Ende wollte niemand wollte so recht nach Hause gehen.

Wegen der extremen Hitze hätte der Sommerausflug auch gerne ins Schwimmbad gehen können. Aber es war ein Kaffeeausflug nach Norstedt geplant, wo die Gruppe „Landlicht“ mit Musikbeiträgen und lustig-witzigen Erzählungen für kurzweilige Unterhaltung sorgte.

Auch die Weihnachtsfeier war mit 52 Gästen wieder gut besucht. Der „Gemischte Chor Oeversee“ und der „Junge Chor Flensburg“ boten ein breites Programm dar.

13 Mal wurden 2010 mit gehbehinder-

ten Patienten Fahrten zu Ärzten und Behörden unternommen.

Frau Asmussen bedankte sich auch bei den Kuchenbäckern und Helfern, die einmal monatlich einen Kaffeenachmittag in der Diakoniestation unterstützen.

Die Kassenprüferin Frau Elfriede Schmidt bescheinigte Frau Behrens eines vorbildlichen Kassensführungs. Alle Belege waren vollständig. Sie bat um Entlastung des Vorstandes. Diese wird von der Mitgliederversammlung erteilt.

Die Wahlen ergaben folgendes Ergebnis:

2. Vorsitzende - Frau Monika Leuchter
Kassenwartin - Frau Hellgrid Behrens
Beisitzerin - Frau Ilse Elvert
Kassenprüferin - Frau Elisabeth Marx

Auch in diesem Jahr konnte Frau Asmussen wieder einen Scheck an die Diakoniestation überreichen, dieses Mal in Höhe von 1.000 Euro. Mit vielem Dank nahm Frau Fröhlich den Scheck entgegen und bedankte sich noch einmal herzlich für die Unterstützung durch den Freundeskreis. 2010 wurde der Scheck in der Hauptsache für eine spezielle Fortbildung über Validation genutzt. Validation ist eine Methode aus der Sozialen Arbeit, mit alten, an einer Demenz erkrankten Menschen zu kommunizieren. Dabei geht es darum, Demente in ihrer Welt abzuholen und dort mit der Behandlung zu beginnen.

Das Amt Oeversee informiert:

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung bleiben die Abteilungen Standesamt und Gewerbeamt des Amtes Oeversee am Mittwoch, 06. April 2011 leider geschlossen.

Mitteilungen des Standesamtes

Sterbefälle:

25.02.2011 – Helga Goos, geb. Hoffmann, Tarp
07.03.2011 – Jutta Engelke, geb. Goldbeck, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstands-fälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstands-fälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8835).

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de



**Abfallwirtschaft
Schleswig-Flensburg**

ASF

**Biotonne –
na logisch!**

Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg
Leifluß 67 · 24837 Schleswig
Service-☎ (046 21) 85 72 22 · www.asf-online.de

... wer sonst!



Wir gratulieren

Geburtstage im April 2011

Gemeinde Oeversee

Ilse Daetz	04.04.1925
Heinz Hüsing	15.04.1933
Heinrich Schöning	15.04.1934
Karla Bahr	16.04.1928
Hans-Erich Mauroschat	18.04.1922
Irmgard Berggreen	19.04.1937
Anneliese Köppen	22.04.1931
Frauken Schmalglowski	22.04.1938
Anita Büchert	24.04.1936
Gerhard Schümann	25.04.1923
Magdalene Boldt	26.04.1939
Eduard Krüger	28.04.1939

Gemeinde Sieverstedt

Inge Bonde	02.04.1932
Carsten, Hansen	08.04.1939
Elisabeth Ness	13.04.1934
Edith Andresen	15.04.1930
Helga Hollstein	23.04.1932
Erna Goldmann	24.04.1932

Stapelholmer Weg 66
Sankelmarker Weg 25
Langacker 12
Am Oeverseering 6
Sniederbarg 9
Dorfstr. Munkwolstrup 7
Harseweg 12
Juhlschauer Str. 29
Barderup-Nord 8
Dorfstr. Munkwolstrup 4
Harseweg 16
An der Beek 34

Raiffeisenstr. 6
Flensburger Str. 3
Langstreng 6
Oberdorf 14
Großsolter Str. 4
Sieverstedter Str. 12

Peter Heinrich Andresen
Erika Tramm
Heinrich Post
Gemeinde Tarp
Klaus-Günther Brix
Edeltraut Nissen
Annegrete Carstensen
Friedrich Hagen
Anneliese Berlin
Heinrich-Otto Andresen
Lotte Mäueler
Maria Scheifel
Otto Langmaack
Lotti Neusser
Jochen Heurich
Max Utecht
Horst Winkler
Hildegard Müller
Alfred Mrugalska
Dr. med. Hayo Haupt
Nadine Kauz
Frieda Gall
Heinrich Petersen
Heinz Kasterke
Gerda Tetens

25.04.1936
26.04.1931
30.04.1928
01.04.1930
01.04.1937
03.04.1932
03.04.1932
05.04.1936
06.04.1935
07.04.1925
07.04.1930
08.04.1915
09.04.1931
11.04.1939
12.04.1925
14.04.1938
16.04.1930
19.04.1938
20.04.1937
20.04.1940
21.04.1925
25.04.1937
26.04.1936
27.04.1935

Schmedebyer Str. 6 B
Großsolter Str. 14
Westerstenderup 3
Theodor-Storm-Str. 2
Moorweg 3
Dorfstr. 7
Jerrishoer Str. 6
Climbernweg 2
Oelmarkweg 11
Klaus-Groth-Str. 9
Im Wiesengrund 30
Kielswang 2
Wanderuper Str. 21
Geschwister-Scholl-Ring 8
Wanderuper Str. 21
Hermann-Löns-Str. 16
Dorfstr. 6
Hermann-Löns-Str. 18
Dr. Behm-Ring 8
Dr. Behm-Ring 7
Barderuper Str. 5
Stettiner Str. 7
Treenering 11
Pommernstr. 31

Schulnachrichten Tarp



Feuerwehr erleben an der Alexander Behm- Schule

14.00 Uhr an der Alexander Behm Schule in Tarp, die Feuerwehr fährt vor. Gespannt stehen die Jugendlichen der Feuerwehr AG der Ganztagschule und warten. Soll es heute sein, war es nicht nur ein leeres Versprechen? Nein, es sollte wahr werden. Die Jugendlichen des Jugendfeuerwehr-Kurses, der offenen Ganztagschule durften nun einsteigen und schon ging die Fahrt los. Auf dem Programm steht heute die Besichtigung der Kreis-Feuerwehrzentrale in Schleswig. Voller Erwartungen und ahnungs-

los, was sie wohl erwarten wird, führen sie auf den Parkplatz der Kreis-Feuerwehr-Zentrale des Kreises Schleswig-Flensburg. Ein kurzes Gespräch, die Anmeldung bei Michael und da waren sie endlich in den Räumen, in denen richtige Feuerwehrleute ihr Training absolvieren und in denen sie sich in verschiedensten Bereichen ausbilden und fortbilden. Wo die Atemluftflaschen befüllt und geprüft werden, die Atemschutzmasken gereinigt und geprüft werden, aber auch, wo die Atemschutzgeräteträgerinnen und Atemschutzgeräteträger selbst ausgebildet werden, in der sogenannten Atemschutzstrecke. „Das sieht es ja aus wie in einem Fitnessstudio“, Stepper, Laufband, Endlosleiter usw., doch das eigentliche Highlight ist der Käfig oder die Strecke, wie sie im Feuerwehr-Jargon bezeichnet wird. Mike, Maikel, Mandy, Justin, Niklas und Cynthia ließen es sich nicht nehmen, gleich mehrmals die Herausforderungen des Parcours zu meistern. Natürlich mit Licht und ohne Atemschutz. Für Feuerwehrfrauen und -männer ist dies nicht so einfach,

weil beim Training die Räume absolut verdunkelt und verraucht sind. Zusätzliche Heizungen erhöhen die Raumtemperatur und eine Geräuschkulisse aus realen Einsatzgeräuschen sollen zur körperlichen Belastung noch eine psychische Herausforderung darstellen. Ganz zu schweigen von der Atemschutzmaske, dem Atemschutzgerät und der persönlichen Schutzausrüstung, die auch bei solchen Trainingseinheiten immer komplett getragen wird. Nachdem unsere Schul-Jugendfeuerwehrleute sich ausgiebig mit den Gerätschaften beschäftigt hatten, ging es weiter zur Schlauchwäsche und zum Schlauchturm. Auch hier gab es einiges Neues zu sehen. So konnte Niklas einen Feuerwehrschlauch mithilfe der Schlauchwaschanlage reinigen. Anschließend befestigte Cynthia den Schlauch an einem Spezialhaken und beförderte diesen 20 m langen B-Schlauch hoch in den Schlauchturm zum Trocknen. Selbstverständlich konnten auch wir selbst hoch in den Schlauchturm, was abermals für den einen oder anderen eine persönliche Herausforderung darstellte. Der Aufgang besteht aus Metallstufen und durchsichtigen Stahlgittern als Zwischentagen, sodass man von ganz oben komplett durch die Treppe bis zum Boden sehen könnte, wenn es nicht so hoch gewesen wäre. Der Rundgang führte durch Fahrzeughallen und Lager. Verschiedene Lösch- und Spezialfahrzeuge konnten betrachtet



Im Feuerwehrkäfig der KFZ-Schleswig

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Nah- und Fernüberführungen
 Erledigung aller Formalitäten
 Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
 Bestattungsvorsorge und -beratung
 Tag und Nacht erreichbar

Schulnachrichten Tarp

werden. Es gibt sogar ein eigenes Feuerwehr-Fahrschul-Fahrzeug, einen LKW, mit dem junge Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ihren PKW-Führerschein um die notwendigen Führerscheinklassen für Feuerwehrfahrzeuge erweitern können. Insgesamt war es eine sehr kurzweilige Tour und wir haben viel gesehen und gelernt, wie zum Beispiel, dass es fast 190 freiwillige Feuerwehren im Kreis Schleswig Flensburg gibt und 33 Jugendfeuerwehren. Wieviele Schulfeuerwehren und Feuerwehr-Ganztagsangebote es gibt, konnten wir nicht erfahren, aber wir sind froh, dass es so einen Kurs bei uns an der Alexander-Behm-Schule in Tarp gibt.

Einladung zum 1. Themenabend 2011

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Arbeitsgruppe Elternarbeit der Alexander-Behm-Schule möchte in Zusammenarbeit mit dem Förderverein, dem Elternbeirat und der Schulleitung unserer Schule die Idee umsetzen, in diesem Kalenderjahr regelmäßig Themenabende anzubieten. Dieses Angebot richtet sich an alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten (von Kindern aller Altersgruppen) und Lehrkräfte unserer Schule.

Geplant ist die Organisation und Durchführung von Vorträgen externer Referenten zu Themen, die von allgemeinem oder auch besonderem/aktuellem Interesse für uns alle sind/seiner könnten.

Als ersten Referenten konnten wir hierfür Florian Punke gewinnen, freiberuflicher Sozialpädagoge des Instituts für Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Konflikttraining (I-GSK). Informationen über ihn und seine Arbeit gibt es auch unter www.I-GSK.de.

Herr Punke wird einen etwa einstündigen Vortrag zum Thema Ich-Stärkung halten und die Gelegenheit zu anschließender Diskussion bieten.

Termin: Dienstag, 05.04.2011 um 19.00 Uhr in der Aula unserer Schule (Eintritt frei)

Worum wird es bei seinem Vortrag gehen?

Wir alle wissen, dass es viele Situationen gibt, in denen Kinder sich behaupten müssen.

Sei es, selbstbewusst aufzutreten gegenüber Mitschülern oder sei es auch das „Nein“ sagen in bestimmten Situationen u.v.m.

Die Erfahrung zeigt, dass sicher wirkende Kinder mit selbstbewusstem Auftreten oft - wie von einem sicheren Schutzschild umgeben - gegenüber anderen wirken können.

Über diesen Aspekt und vieles mehr wird Herr Punke am genannten Termin aus der Praxis referieren.

Wir hoffen, mit diesem Angebot Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf einen interessanten gemeinsamen Themenabend.

Ihre Arbeitsgruppe Elternarbeit
der Alexander-Behm-Schule

Naturdetektive in der OGS Tarp

Seit Sommer 2010 besteht unsere Naturdetektiv-AG im Rahmen der Offenen Ganztagschule an der Alexander-Behm Schule in Tarp. Wir, die Naturdetektive Tarp, erforschen die Natur in und rund um Tarp. Jeden Dienstag treffen wir uns in der Zeit von 14:30 bis 16:00 Uhr. Und wann immer es möglich ist, geht's dann los nach draußen! Je nach Jahreszeit machen wir dort ganz unterschiedliche Dinge: Im Herbst haben wir verschiedene Blattformen und Baumfrüchte gesammelt, über die Vielfalt an Formen und Farben gestaunt und nach unseren Ausflügen wussten wir genau, welches Blatt und welche Frucht zu welcher Baumart gehören! Im Winter zeigten uns angeknabberte Früchte,

Zapfen und Nüsse, dass viele Tiere trotz Kälte unterwegs sind. Als es schneite, konnten wir dann prima die Fährten der Tiere im Schnee verfolgen und unterscheiden lernen. Kurz vor Weihnachten haben wir auf dem Schnee ein Lagerfeuer gemacht und Stockbrot gebacken. Und wenn draußen mal so richtiges „Schietwetter“ war, dann gab es drinnen jede Menge Tierrätsel, Naturbastelarbeiten, Schnitzereien oder Naturspiele, die uns allen viel Spaß gemacht haben. Gerade haben wir Nistkästen gebaut, die wir sehr bald in der Nähe der Schule aufhängen wollen. Ob dort demnächst Meisen und Stare einziehen werden? Wir sind jedenfalls schon gespannt! Im Frühjahr gehen wir wie die Kröten auf Wanderschaft und suchen nach Froschlaich und Kaulquappen. Dann können wir miterleben, wie daraus Frösche oder Kröten entstehen. Sobald es warm genug ist, werden wir Tümpel, Teich und Treene mit Keschern nach Wassertieren erforschen. Im Sommer suchen wir mit Becherlupen an Wegrändern und Wiesen nach Insekten und Spinnentieren. Mit unseren Adleraugen entgeht uns nichts und oft kommen wir dann aus dem Staunen gar nicht mehr heraus, was da alles um uns herum so „kreucht und flucht“! Wer jetzt neugierig geworden ist: Es sind noch einige wenige Plätze frei! Mitmachen können Schulkinder der Alexander-Behm Schule im Alter von acht bis zwölf Jahren.

Andrea Thomes alias Andrea Amsel, i. A. des Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e. V.

Aus der Geschäftswelt

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Asilva Holz GbR

Lennart Kahn & Henning Jensen

24885 Sieverstedt, Schmiedebyer Str. 35 A

Tel.: 0176/20443109

E-Mail: info@asilva.de

Tätigkeit: forstwirtschaftliche Arbeiten, Garten- und Landschaftsbau

Bioconstruction Events

Kim-Florian Weilbye

24988 Oeversee, Westerfeld 20

Tel.: 0160/95833614

E-Mail: Biocunstruction@web.de

Tätigkeit: Veranstaltungen, Verleih- und Verkauf von Schwarzlichtdekorationen

Anspruch auf Urlaub von der Pflege

Informationsveranstaltung zur Kurzzeitpflege

Welche Entlastungsangebote für pflegende Angehörige gibt es? Wer übernimmt die Kosten dafür und wie müssen diese beantragt werden? Diese und andere Fragen standen im Vordergrund der Informationsveranstaltung im Cura Seniorencentrum Tarp am 31. März 2011.

Rund drei Viertel der pflegebedürftigen Menschen werden in Deutschland von ihren Angehörigen im eigenen Zuhause umsorgt und betreut. Dabei stellt die Pflege hohe Ansprüche an Körper und Seele der Familie: Die körperlichen oder auch geistigen Einschränkungen von Eltern, Großeltern oder Ge-

Für das schönste Ziel der Saison: Freiheit.

Profitieren Sie von unserer Motorradversicherung – jetzt mit vielen Neuheiten!

Generalagentur Thomas Martens

Achter De Möhl 9 · 24963 Tarp · Tel. 04638 898640
thomas.martens@wuerttembergische.de



württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.



Way of Life!

- ◆ KFZ-Werkstatt für alle Fabrikate
- ◆ Beseitigung von Unfallschäden
- ◆ Abschleppdienst
- ◆ eigene Lackierwerkstatt

Schleswiger Straße 9 | 24885 Sieverstedt | T. 04603/9444-0

Am Friedenhügel 17 | 24941 Flensburg | T. 0461/505284-0

www.auto-rohde.de

schwistern stellen häufig eine große persönliche Herausforderung dar. Bei zu hoher Belastung schwinden die Kräfte und auch die Freude am Zusammensein.

Ein erholsamer Urlaub oder auch nur eine Auszeit ist dann besonders wichtig – und auch umsetzbar: Die Pflegekassen ermöglichen Urlaub von der Pflege und übernehmen die Kosten für die Pflege eines Angehörigen für bis zu vier Wochen. Voraussetzung ist, dass er zuvor sechs Monate zu Hause gepflegt wurde. Die Wahl der Senioreneinrichtung ist dabei völlig frei.

Auch das Cura Seniorencentrum Tarp bietet diese sogenannte Urlaubs- und Verhinderungspflege an.

Die Mitarbeiter kümmern sich rund um die Uhr um die Bewohner und stellen eine bedürfnisgerechte Versorgung sicher. „Häufig empfinden sie den Aufenthalt bei uns sogar selbst als kleinen Urlaub. Sie lernen neue Menschen kennen und können sich mit ihnen austauschen“, berichtet Einrichtungsleiterin Marion Hildebrandt. „Zudem können die Kurzzeit-Bewohner auch an den Freizeitangeboten der Einrichtung teilnehmen: Gymnastikkurse, Sing- oder Bastelnachmittage sind nur einige Beispiele.“ Wer keine Zeit hatte, die Informationsveranstaltung zu besuchen, kann sich gerne auch telefonisch unter der Rufnummer 04638/ 891-0 erkundigen.

Aus der Region

Mit allen Sinnen unterwegs durch den Frühlingswald

Ein naturkundlicher Streifzug durch den Büschauer Forst!

Mit allen Sinnen den Wald entdecken und dabei Pflanzen und Tieren auf die Spur kommen! Im Rahmen der landesweiten Aktionswoche „Naturerlebnis heimischer Tier- und Pflanzenwelt“ lädt die vhs des Amtes Arensharde in Kooperation mit dem Förderverein Mittlere Treene e. V. alle naturbegeisterten Menschen zu einem Streifzug durch den Büschauer Forst ein. Die ca. zweistündige Wanderung durch den Frühlingswald ist kostenlos. Um eine Anmeldung wird gebeten.

Referentin: Diplom-Biologin & Natur- und Landschaftsführerin Andrea Thomes, i. A. des Fördervereins Mittlere Treene e. V.

Treffpunkt: Auf dem einzigen Parkplatz am Stapelholmer Weg etwa in der Mitte des Büschauer Forstes, ehemals „Daniels Haus“ - **Datum:** Sonntag, den 1. Mai 2011 - **Uhrzeit:** 10:00 bis ca. 12:00 Uhr

Sonstiges: Festes Schuhwerk und evtl. Fernglas mitbringen! Anmeldung: vhs Arensharde, Tel.: 04626 / 96-24

Kulturtermine in Wanderup Frühjahr 2011

Ein umfangreiches Kulturprogramm präsentiert der Speicher Wanderup - Café & Wohnkultur - in diesem Frühjahr. Es geht los am 7. und 8. April um 20 Uhr mit einem **Panflötenkonzert mit Roman Kazak** aus Moldawien.

Weitere Termine:

15. April, 20 Uhr: Dr. Annemarie Jensen & Inge Lorenzen: **Plattdütsche Vörtrag** över Leben un Wark vun Klaus Groth „Min Modersprook, wat klingst du schön“ - Winsupp un Schink ob Anmeldung ab 19 Uhr.

6. Mai, 20 Uhr: **Manfred Degen, Sylt:** Satire & Kabarett. Neues Programm: „Sylter Spitzen“ - eine kabarettistische Klamauk-Lesung.

13. Mai, 20 Uhr: Dr. Monika Krause-Fuchs und Mercedes Terrazas: „**Cuba, meine Hölle, mein Paradies**“. Bekannt aus dem NDR-Kulturjournal: „Königin der Kondome“

21. Mai, 22. Mai, 28. Mai, 29. Mai, jeweils 15 - 18

Uhr: „**Gesundheit - was kann ich selber dafür tun?**“ - Vorträge unter der Leitung von Frau Dr. Zoureh Casper, Flensburg. Jeder oben angegebene Nachmittag hat einen anderen Inhalt. Das Programm mit den einzelnen Themenschwerpunkten liegt im Speicher aus.

17. Juni, 20 Uhr: Die Mollies: Inge Lorenzen, Sopran + Gitarre, bezwingt die Folk-Szene. Michaela Homann, Mezzosopran, ist die Stimme in vielen regionalen Jazz-Bands. Simone Reifegerste, Alt, ist Gesangsdozentin mit vielen Auszeichnungen. Volker Linde, Gitarre, Mandoline, Akkordeon, Banjo, Bass und Gesang, gehört zur u.a. zur Band von Vicky Leandros und Olivia Molina.

Mehr Infos und Kartenvorverkauf im Speicher Wanderup, 04606-1212. www.speicher-wanderup.de

Einlass zu den Abendveranstaltungen jeweils ab 18.30 Uhr.

6. Kinder- und Babyflohmarkt

Am Samstag, 09. April 2011 von 14:00 bis 17:00 Uhr findet der 6. Kinder- und Babyflohmarkt in der DRK-Kindertagesstätte Wanderup statt.

Wir möchten die Sachen nicht an einzelnen Ständen anbieten, sondern nach Größen und Artikeln sortiert verkaufen.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Erlös kommt dann der Kindertagesstätte zugute.

Wer Kindersachen (Bekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Kindersitze, ...) verkaufen möchte, kann sich noch gerne bei uns melden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Ansprechpartner:

Claudia Tiedemann 04606 / 965575

Catrin Engel 04606 / 243444

Bilderausstellung im DLZ Eggebek zweimalig : kein alpenglühn

Bilder von Marlies Rzadkiewicz und Angelika Wolter

Die in Kappeln und Tarp lebenden Künstlerinnen Marlies Rzadkiewicz und Angelika Wolter stellen erstmals unter dem gemeinsamen Namen „zweimalig“ ihre größtenteils in diesem Jahr entstandenen Arbeiten im Amt Eggebek vor.

Unter dem Titel: kein alpenglühn erwarten den Besucher abstrakte Malereien auf Leinwand und kleinformatige übermalte Fotografien.

Beide Künstlerinnen haben mehrere Tage gemeinsam in einem Atelier gearbeitet. In ihren Arbeiten geht es nicht um Abbildung. Es geht um den Vorgang des Ereignisses oder des Momentes selbst, die Thematik ist unterschiedlich.

Beide Künstlerinnen haben in den Leinwandarbeiten eine zurückgenommene Farbpalette, Grau, Schwarz, Ocker und gebrochenen Rottöne beherrschen das Bild, ab und zu leuchtet ein Blau aus dem Bild, um das Geistige zu betonen.

Seit vielen Jahren stellen die beiden Künstlerinnen ihre Arbeiten im In- und Ausland vor.

Geöffnet ist die bis zum 11. Mai 2011 dauernde Ausstellung Mo.-Fr. 8:00-12:00 Uhr und zusätzlich Do. von 15:00-18:00 Uhr. Dienstags geschlossen.

Das Amt im Internet

www.amt-oeversee.de



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Süderfeld 25 · 24988 Oeversee

Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An- und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

Insektenschutz + mehr

Fliegengitter

Preisbeispiele

Fenster	100 cm x 100cm	78,- €
Dachrollos	100 cm x 100 cm	105,- €
Flügeltür	100 cm x 200 cm	250,- €
Schiebetüren	100 cm x 200 cm	270,- €



Fordern Sie unser Angebot an!

Manfred und Tanja Jendrecki

Schauandweg 36 · 24976 Handewitt OT Jarplund

Telefon: 0461 - 160 70 92

Erwachsenenbildung



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt. Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr:

Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig. Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung: Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Schach, Kurs 200.1

Teilnehmer, die Schach erlernen möchten sind genauso willkommen, wie Spieler, die neue Spielpartner kennen-

lernen möchten.

Mo 19:00 - 19:30 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 6 Termine 12 € Dr. Herbert Murbach

Malen soll Spaß bringen, Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei.

Ein Kreativ-Kurs für alle, die malen oder wieder malen möchten.

Mi 19:00 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 9 Termine 57 € Elke Schulz-Obermaier

Gestalten mit Ton, Kurs 206.1

Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 10 Termine 45 € Hannelore Siemen

Gesunde Schlemmerrunde, Kurs 300.2

Mit vitalstoffreicher Ernährung purzeln nicht nur die Pfunde, sondern wir können auch aktiv etwas gegen Osteoporose tun.

1 Termin 10,50 € + Lebensmittelumlage 7,00 €

Bitte Schürze und Kostprobenbehälter mitbringen.

Do, 26.05.2011, 18:30 - 22:00 Uhr

Anne Bieback, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB

Vorankündigung:

Englischkurs für Senioren ohne / mit Vorkenntnissen

Kurs L 406.5 - Di.13.09.2011 11:10 - 12:10 Uhr

10 Termine 30 € Bürgerhaus Gabriela Heybrock

Englisch für Fortgeschrittene, Kurs 406.4

Mi 18:15 - 19:45 Uhr Einstieg jederzeit möglich

10 Termine 45 € Gabriela Heybrock

Spanisch Grundstufe, Kurs 422.1

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 47,50 € Alexandra Christensen

Spanisch mit geringen Vorkenntnissen, Kurs 422.2

Do 19:30-21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 47,50 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene, Kurs 422.3

Einstieg jederzeit möglich. Di 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 47,50 € Alexandra Christensen

Textverarbeitung für Fortgeschrittene, Kurs 510.1

Mi, 18:00-20:15 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

4 Termine 27 € Dr. Herbert Murbach

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop

(Aufbaukurs), Kurs 500.2

Im Kurs wird das Bearbeiten von Fotos mit Ebenenmasken und Einstellungsebenen vermittelt. Auch die verschiedenen Möglichkeiten um Bilder u.a. mit Pfaden freizustellen werden geübt.

Mo 09.05.2011, 19:00-20:30 Uhr - 7 Termine 34 €

Frank Jurczyk

Internet für Einsteiger, Kurs 510.2

Di 19:00 - 20:30 Uhr - Termin im VHS-Büro erfragen

3 Termine 16,50 € Wolfgang Spiller

PowerPoint, Kurs 516.3

Sa 9:00-13:00 Uhr - Termin bitte im VHS-Büro erfragen

2 Termine 20,80 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen), Kurs 516.4

Sa 07.05.2011, 9:00-13:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Aufbau), Kurs 516.5

Sa 11.06.2011, 9:00-13:00 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Betriebssystem Linux, Kurs 516.6

Linux ist eine Alternative zum Betriebssystem Windows: kostenlos, schneller als Windows und frei von Viren.

Sie können auf Ihrem PC auch beide Betriebssysteme parallel laufen lassen. Sa 9:00 - 12:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

1 Termin 13,80 € Wolfgang Spiller

Linux Textverarbeitung („Writer“), Kurs 516.7

Sa 8:30 - 13:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

1 Termin 17,70 € Wolfgang Spiller

Linux Tabellenkalkulation („Calc“), Kurs 516.8

Sa 8:30 - 13:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

1 Termin 17,70 € Wolfgang Spiller

Linux Präsentationsprogramm („Impress“), Kurs 516.9

Sa 8:30 - 13:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

1 Termin 17,70 € Wolfgang Spiller

Linux Email-Programm („Evolution“), Kurs 516.10

Sa 8:30 - 12:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

1 Termin 15,10 € Wolfgang Spiller

04606 · 1212
WANDERUP
TÄGLICH
14 - 18

Frühjahr 2011

**Do. & Fr.
7. & 8. April
20 Uhr**

Panflötenkonzert mit Roman Kazak
und Klavierbegleitung. Wegen des großen Erfolges im letzten Jahr kommt der „Prince of Pan“ erneut an zwei Abenden. Vorverkauf 13,- € · Abendkasse 15,- €

**Freitag
15. April
20 Uhr**

Dr. Annemarie Jensen & Inge Lorenzen: Plattdeutsche Vorträge über Leben und Werk von Klaus Groth:
„Min Modersprook, wat klingst du schön“ - Winsupp un Schink ob Anmeldung ab 19 Uhr. 13,- €. Bitte gesondert im Café anmelden, wer Weinsuppe essen möchte. Weinsuppe nicht im Eintrittspreis enthalten.

**Freitag
6. Mai
20 Uhr**

Manfred Degen - Satire und Kabarett
„Sylter Spitzen“ - eine kabarettistische Klamauklesung mit dem Sylter Kult-Comedian. Schnelle Kartenreservierung ist wegen der zu erwartenden hohen Nachfrage wärmstens zu empfehlen! 13,- €

**Freitag
13. Mai
20 Uhr**

„Cuba - meine Hölle, mein Paradies“
Dr. Monika Krause-Fuchs und Mercedes Terrazas: Vortrag über das Leben auf Cuba (Bekannt aus dem NDR-Kulturjournal: „Königin der Kondome“). 13,- €

Kartenvorverkauf täglich im Speicher von 14 bis 18 Uhr.

www.speicher-wanderup.de

Flensburg Str. 10 · 24997 Wanderup · Tel. 04606/1212

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

Massage - Lymphdrainage - Kopfschmerz- u. Migränetherapie
Dorntherapie - APM

04606 / 94 38 36

mobil: 0160 / 96 2345 01

24997 Wanderup Husumer Str. 22

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -

24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09/3 95

Unsere Leistungen:

- Dünne Maßeinlagen nach Computeranalyse
- Moderne orthopädische Schuhversorgung
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

NEU

...und mehr!

www.orthopaedie-carstensen.de

Erwachsenenbildung

Computerschreiben in 4 Stunden, Kurs 540.1

Ob im Studium, im Beruf oder privat - ohne PC geht nichts mehr, aber kaum jemand kann die Tastatur mit zehn Fingern blind bedienen. Mit dem ats-System ist es nun möglich, die Tastatur eines Computers in nur 4 Stunden blind bedienen zu lernen.

2 Termine 49 € Termin bitte im VHS-Büro erfragen
Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger), Kurs 600.1

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

Do 18:00 - 19:30 Uhr Termin im VHS-Büro erfragen
15 Termine 67,50 € Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbau), Kurs 600.2

Für alle, die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben.

Do, 17:00-19:30 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen
15 Termine 67,50 € Hannelore Schneidereit

Alphabetisierung, Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungskurs für Erwachsene

Seit mehreren Jahren vermitteln wir Erwachsenen die Grundlagen des Lesens und Schreibens. Die Erfahrungen, die wir bisher machten, sind außerordentlich ermutigend. So wie in anderen Städten unseres Landes können auch wir Erfolge auf diesem schwierigen Feld der Erwachsenenbildung vorweisen. Die Betroffenen haben oft große Hemmungen, sich als Nichtschreiber oder Nichtleser zu bekennen. Wenn geringe Lese- oder Schreibkenntnisse vorhanden sind, kann darauf aufgebaut werden. Der Unterrichtsraum befindet sich in Tarp, wo auch die anderen VHS-Kurse abgehalten werden. Eine Tasse Kaffee steht jedes Mal auf dem Tisch.

Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt.

Mo, 18:30 - 20:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen 10 Termine 40 € Elisabeth Rosner

**Wir suchen eine/n Dozenten/in für Dänisch.
Bitte im VHS-Büro melden.**

Ortskulturring Sieverstedt e. V.

Kursangebote im April

Jazz-Dance für Kinder

immer donnerstags: 15.00-16.00 Uhr (Alter 6-8 Jahre) und 16.00-17.00 Uhr (Alter 8-10 Jahre) im Musikraum der Schule im Aulal

Die Leitung hat Kathrin Altenburg (Sieverstedt).

Kosten: 10 x 1 Std. 20,00 Euro

Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen (04603-1484)

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote April 2011

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 - 18.30 Uhr in der Schule Oeversee. Leitung u. Anmeldung bei Cordula Köneke, 04638/ 222 40 10. 4 Abende 20,- €

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf: Herz-Kreislauftraining - Muskelkräftigung, Muskeldehnung - Atem- und Entspannungsübungen Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr Eekboomhalle Oeversee Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 222 40 10 5 Vormittage 20,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 19.30 - 20.30 Uhr Schulsportthalle, Oeversee Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/ 969103. 10 Abende 30,- €

Anschließend von 20.30 - 21.00 Uhr

MUSKELENTSPANNUNG nach Jacobsen

Leitung: Marion Zimmerer, siehe oben 10 x 1/2 Std. 15,-
BAUCHTANZ

für Frauen mit Vorkenntnissen

Mittwoch, 19.01. 18.00 - 19.30 Uhr in der Schulsportthalle, Oeversee. Leitung: Silke Gross, Kollerup Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630/1475 10 Abende 45,- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 06.04. um 16.00 - 18.00 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 13.04. um 16.00 - 18.00 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638 / 7144 1 Nachmittag 4,- €

Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im April 2011

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFv.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn

bis zum 9. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,00)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 17,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 22,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 21,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 34,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 51,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 25,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

Für Erwachsene

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Für Erwachsene

1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Für Erwachsene

Ausstellung „Kunst im Quadrat“

Vormerken für Anfang Mai: Fit mit Yoga

Für Jugendliche ab 12 Jahre

Di, 03.05.11 - 28.06.11, 16.00 - 17.30 Uhr, 9x, 46,-€

Yoga gleicht aus und macht fit in Körper und Geist. Du

erlernst in diesem Kurs in 9 Einheiten;

eine Variante des Sonnengrußes für eine fitte und bewegliche

Wirbelsäule, wie man sich entspannt, die Atem-

übung Nadi Shodana und eine Achtsamkeitsmeditation.

Ich freue mich auf Dich, Christine Hansen.

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Dweracker 4b
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62

Fax 04603 - 96 42 69

Mobil 0174-191072 9



VERTRAUENSLEUTE IN IHRER NÄHE

**Starker Service –
ganz nah dran!**

● Itzehoer vor Ort

Eugen Vögeli-Petersen

Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

www.itzehoer.de

Itzehoer
Versicherungen

... und gut. ✓





Gemeinde Sieverstedt

Carsten Steffensen ist neuer Schwimmbad-Chef

Stühle-Rücken war das Motto des Abends, als der Freundeskreis Freibad Sieverstedt (FFS) zur Jahreshauptversammlung eingeladen hatte. Die 10. Auflage des Mitgliedertreffens war für Volker Metzger zugleich die letzte Versammlung. Nach neunjähriger Amtszeit trat der 1. Vorsitzende aus privaten Gründen von seinem Posten zurück.

Neuer „Schwimmbad-Chef“ ist Carsten Steffensen, dem die Mitglieder einstimmig ihr Vertrauen aussprachen. Der Finanzbeamte aus Süderschmedeby war seit der Vereins-Gründung im Juni 2002 stellvertretender Vorsitzender und daher bestens vertraut mit der Führungs-Arbeit im 200 Mitglieder starken Schwimmbad-Verein.

Sein Stellvertreter ist Uwe Petersen, ebenfalls Vorstands-Mitglied der ersten Stunde und bis zur Versammlung ununterbrochen Schriftwart im FFS. Seinen Posten hat nun Sandra Matthes übernommen, die zuvor als Beisitzerin aktiv war. Neu im Vorstand wurde Ulrike Skehr als 3. Beisitzerin aufgenommen. Die einzige „echte“ Wiederwahl betraf an diesem Abend Stefan Christiansen, der für zwei weitere Jahre die Rolle des 2. Beisitzers ausüben wird. Alle Wahlen fanden einstimmige Ergebnisse. Carsten Steffensen bedankte sich im Namen des FFS bei Volker Metzger für seine lange Mitarbeit und überreichte zum Dank eine nette Aufmerksamkeit.

Außer den Wahlen stand die Trägerschaft im Mittelpunkt der Versammlung. Bürgermeister Finn Petersen kündigte an, zeitnah dem FFS-Vorstand den neuen Vertragsentwurf zur Unterzeichnung vorlegen zu wollen. Laut Gemeinderat-Beschluss soll demnach die Trägerschaft des FFS, die am 1. Januar 2005 begann und auf zehn Jahre befristet war, vorzeitig bis zum 31.12. 2022 verlängert werden.

Weitere positive Nachrichten gab es nicht nur aus dem Bereich der Finanzen zu hören, wonach der FFS eine weiterhin gesunde Haushaltslage vorlegen konnte.

Mit Christian Gill, dem Betreiber des Kiosk am See in Havetoft, verlängerte zudem der mittlerweile langjährige Pächter sein Engagement im Bistro um eine weitere Schwimmbad-Saison.

Neu zu besetzen galt es zudem die Position der Bistro-Leitung. Da die FFS-Kassenwartin Dörte Nissen aus beruflichen Gründen nicht mehr federführend die Aufgabe der Teamleiterin ausüben kann, bestand Handlungsbedarf. Mit Bettina Hansen konnte glücklicherweise eine Nachfolgerin gefunden werden, die jetzt die sensible Schnittstelle zwischen Bistro-Pächter, dem Mitarbeiterstab sowie dem FFS besetzen wird.

Alles in allem wurde zur Jubiläums-Versammlung der Wunsch nach einem tollen Schwimmbad-Sommer geäußert.



Der neue FFS-Vorstand: hintere Reihe von links: Udo Helmke (1. Beisitzer), Carsten Steffensen (1. Vorsitzender), Uwe Petersen (2. Vorsitzender) und Stefan Christiansen (2. Beisitzer); vordere Reihe von links: Dörte Nissen (Kassenwartin), Ulrike Skehr (3. Beisitzerin) und Sandra Matthes

Carsten Steffensen legt zur „Einstimmung“ allen Mitgliedern den 2. April ans Herz, wenn ab 9 Uhr der Frühjahrsputz in Angriff genommen wird. Schließlich soll sich das Schwimmbad zur feierlichen Eröffnung am 21. Mai (13 Uhr) von seiner besten Seite zeigen können.

In seinem Grußwort versprach der Havetofter Bürgermeister Peter-Hermann Petersen, mit seiner Gemeinde dem Schwimmbad als FFS-Mitglied trotz „klammer Kassen“ die Treue zu halten. Gleiches betonte auch Günter Schlink im Namen der DLRG. Der Vorsitzende berichtete von einer unfallfreien Saison, die zudem erneut von vielen „Schwimm-Abzeichen-Absolventen“ gekennzeichnet war.

In seinem Schlusswort bedankte sich Volker Metzger bei allen Schwimmbad-Freunden und hier im Besonderen bei seinen Vorstands-Kollegen. „Wenn man bedenkt, was der Freundeskreis in all’ den Jahren auf rein ehrenamtlicher Basis geleistet hat, dann kann man sicher sein, dass so etwas nur mit außergewöhnlichem Teamwork und einem großen Herz für seine Mitmenschen funktionieren kann. Ich habe jeden Tag gerne in diesem Team mitgearbeitet.“

Zuwachs im Singkreis Sieverstedt Sechs aktive und zwei passive Mitglieder neu eingetreten

Die Jahreshauptversammlung des Singkreises Sieverstedt fand am 7. Februar 2011 in der Altentagesstätte in Sieverstedt statt. Es erschienen 26 aktive und 1 passives Mitglied. Die erste Vorsitzende Anita Knutzen begrüßte alle Anwesenden, besonders unser passives Mitglied Hans-Georg Diehl.

In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen langjährigen Chorsängerin Anni Dittrich gedacht. Anni Dittrich war ein Gründungsmitglied des Singkreises und bis 1998 aktives Mitglied des Chores. Sie verstarb am 19. Juli 2010 im Alter von 92 Jahren. Der Singkreis hat sich in Dankbarkeit an sie erinnert.

Der Vorjahresbericht wurde von der Schriftführerin Irmgard Jürgensen verlesen. Alle Auftritte des vergangenen Jahres wurden noch einmal in Erinnerung gerufen. Insgesamt hatte der Singkreis achtzehn Auftritte.

Es folgte der Kassenbericht von unserem Kassenwart Holger Jürgensen. Die Kasse wurde von den beiden Kassenprüfern Luise Woicichowski und

R · E · I · F · E · N

premio **THOMSEN**

Reifen+Autoservice Reifen Thomsen Tarp GmbH

»Der nächste Sommer kommt bestimmt!«

JETZT an den

Reifenwechsel denken!

Nutzen Sie auch unsere Einlagerungsmöglichkeiten.

Industriestr. 14 · 24963 Tarp · Tel. 04638-898686 · Fax 898688

www.reifen-thomsen.de

Galerie Hansen
Süderschmedeby

Raumvermietung
für Feste aller Art mit bis zu
100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com

Margarethe Neuhaus geprüft. Es gab keine Beanstandungen, so dass von der Versammlung dem Kassenwart sowie dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt wurde.

Irmgard Jürgensen wurde einstimmig von der Versammlung als Schriftführerin wiedergewählt und bleibt somit vier weitere Jahre in ihrem Amt. Sie bedankte sich bei der Versammlung für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Als neue Kassenprüferin wurde Kristina Gosch einstimmig gewählt. Margarethe Neuhaus bleibt ein weiteres Jahr in ihrem Amt als Kassenprüferin. Feststehende und angedachte Termine wurden diskutiert und besprochen. Auf dem Programm stehen z.B. eine Präsentation des Singkreises im Rahmen der Dorfwoche – entweder in der Altentagesstätte oder in der Sieverstedter Kirche -, die Nacht der Chöre in der Kirche in Kappeln, ein Singen am Karfreitag, ein Sommerkonzert, Taizé-Gottesdienste, ein Soziales Singen in einem Krankenhaus oder Altenheim sowie runde Geburtstage oder Ehejubiläen. Die Termine in der St.-Petri-Kirche werden rechtzeitig im Treenespiegel oder im Flensburger Tageblatt bekanntgegeben.

Erfreulicherweise konnten Anne Hansen, Hannelore Katzka, Angela Wegerich, Karin Hahn, Karin Heinrich (Sopranstimmen) und Beate Jessen (Altstimme) als neue Mitglieder begrüßt werden. Hans-Georg Diehl und Harald Jessen traten als passive Mitglieder dem Singkreis bei. Der Chor besteht zurzeit aus 31 aktiven und 5 passiven Mitgliedern. Aufgrund der schlechten Finanzlage des Singkreises wurde vorgeschlagen, die Chorproben auf dreimal monatlich zu reduzieren, um auf eine Beitrags-erhöhung zu verzichten. Die Versammlung war mit 2 Stimmenthaltungen für diese Regelung. Es wurde ebenfalls der Vorschlag gemacht, diese Lösung ein Jahr lang zur Probe zu machen und nächstes Jahr erneut darüber zu befinden.

Abschließend bedankte sich unser Chorleiter Wilhelm Tatzig bei allen Sängerinnen und Sängern für das Engagement, die gute Zusammenarbeit und das harmonische Miteinander und wünschte allen weiterhin viel Freude und Spaß am Singen und an der Chorarbeit.

Wer den Singkreis mit seiner Stimme unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, zu den Übungsabenden am Donnerstag um 19.30 Uhr in die Altentagesstätte in Sieverstedt zu kommen. Der Chor würde sich über neue Stimmen sehr freuen. Die Termine können mit Anita Knutzen, Tel. 04603/1291, oder Irmgard Jürgensen, Tel. 04603/626, abgestimmt werden.

Heidi Schönhoff verabschiedet - jetzt Petra Kreutz 2. Vorsitzende

Am 18. Januar 2011 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Sieverstedt im Hovtoft Krog in Havetoft statt. Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung gefolgt und wurden von der 1. Vorsitzenden Inke Kleeberg-Hansen begrüßt.

Danach erfolgte das Verlesen des Geschäftsberichts durch die Schriftführerin Katja Petersen-Deerberg. Die Versammlung stellte fest, dass es wieder ein sehr aktives Jahr war. Unter anderem standen ein Kürbistag in der Schule im Aul, der Kulturelle Abend in der Dorfwoche, eine Fahrradtour durch die Gemeinde und eine Mehrtagesfahrt nach Prag auf dem Programm.

Anschließend hielt die Kassenwartin Petra Kreutz den Kassenbericht und erteilte Auskunft über Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Der Kassenprüfungsbericht wurde von Kassenprüferinnen gehalten. Es gab keine Beanstandungen, so dass die Entlastung des Vorstandes einstimmig erteilt wurde.

Nach einem gemeinsamen Essen wurden durch die 1. Vorsitzende die beiden neuen Mitglieder Nicole Simonsen-Immen und Gisela Kapphagen durch das Überreichen einer Blume im Verein begrüßt.

Die 1. Vorsitzende Inke Kleeberg-Hansen (r.) gratuliert der neuen 2. Vorsitzenden Petra Kreutz



Bevor es zum nächsten Tagesordnungspunkt „Wahlen“ kam, hatte Inke Kleeberg-Hansen noch eine Verabschiedung eines Vorstandsmitgliedes vorzunehmen. Heidi Schönhoff stand für eine Wiederwahl als 2. Vorsitzende nicht mehr zur Verfügung. Heidi Schönhoff arbeitete von 1994 bis 2002 als Beisitzerin mit und füllte seit 2006 das Amt der 2. Vorsitzenden aus. Mit einem kleinen Geschenk bedankte sich die 1. Vorsitzende für ihren Einsatz in dem Verein und wünschte ihr alles Gute.

Da beim Vorstand keine schriftlichen Wahlvorschläge für eine neue 2. Vorsitzende eingegangen waren, bat Inke Kleeberg-Hansen die Versamm-

Landfrauenverein Sieverstedt



lung um Wahlvorschläge. Die Anwesenden schlugen Petra Kreutz vor, diese würde einer Wahl zustimmen. Dies bedeutete aber, dass Petra Kreutz zuerst vom Posten der Kassenwartin zurücktreten musste, um dann von den erschienenen Mitgliedern gewählt zu werden. Nach ihrer Verabschiedung wurde Petra Kreutz einstimmig zur neuen 2. Vorsitzenden gewählt.

Nun musste der Posten der Kassenwartin neu besetzt werden. Die Versammlung schlug das neue Mitglied Nicole Simonsen-Immen für das Amt vor. Nicole Simonsen-Immen wurde daraufhin einstimmig zur neuen Kassenwartin gewählt. Sie nahm die Wahl an und wurde mit einer Blume im Vorstand begrüßt.

Des Weiteren wurden Gunde Steffensen und Petra Lassen als Beisitzerinnen mit einer kleinen Aufmerksamkeit verabschiedet und Gyde Hilgensthöler und Doris Henningsen als neue Beisitzerinnen für zwei Jahre gewählt. Der Vorstand begrüßte es, dass diese Ämter neu besetzt wurden, und freut sich auf die Zusammenarbeit mit den neu Gewählten.

Zum Abschluss der Versammlung hielt die Schriftführerin Katja Petersen-Deerberg einen Jahresrückblick mit vielen Bildern von den einzelnen Veranstaltungen. Am Ende bedankte sich die Vorsitzende Inke Kleeberg-Hansen für das zahlreiche Erscheinen und das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen und wünschte allen einen guten Heimweg.

SENIORENWOHN PARK
Villa Carolath GmbH
 Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
 Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Damen und Herren
Salon Birgit Nissen
Ein buntes Osterfest wünscht Ihnen das Nissen-Team!
 Adelsbylund 32a | Sünerholm 14
 24943 Flensburg | 24885 Sieverstedt
 Fon 04 61 - 6 18 83 | Ortsteil Stenderupau
 | Fon 04 603 - 777
 Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
 Anmeldung erbeten

Tag der offenen Tür in der Schule im Autal

TAm 11. Februar veranstaltete die Schule im Autal erstmalig einen Tag der offenen Tür für alle Verwandten, Freunde und Bekannten unserer Schülerinnen und Schüler und für interessierte Mitbürger in der Gemeinde. Auch die Sponsoren der neuen Computer waren eingeladen.

Am Vormittag gab es einen normalen Schulalltag zu sehen. Die Türen zu den Lerngruppenräumen standen buchstäblich offen und so konnten die zahlreichen Besucher in den ersten beiden Stunden die „freie Lernzeit“ mit

den Fächern Deutsch und Mathematik kennenlernen, der Vorlesegeschichte im Musikraum beiwohnen oder nach der großen Pause Unterricht in den unterschiedlichen Fächern erleben.

Für ein gemütliches Zusammensitzen sorgten zahlreiche helfende Eltern in den Räumen der Offenen Ganztagschule, wo sie Kaffee und belegte Brötchen und für die Kinder in der Pause Milchreis anboten. Parallel dazu wurden, ebenfalls dankenswerterweise von den Eltern organisiert, Lose für eine Tombola verkauft.

Auch am Nachmittag waren die Lehrkräfte und



Die Kinder erklären ihren Eltern die neuen Computerprogramme

zahlreiche Kinder wieder zur Stelle, um die verschiedenen Fachräume, die Materialien und vor allem die neuen Computer vorzustellen, die durch das Ehrenamt von Eltern, den Freundeskreis und andere Institutionen gesponsert wurden.

Viele engagierte Eltern stellten auch nachmittags wieder eine Cafeteria auf die Beine, die zu jeder Zeit gut besucht war. Die Lose hingegen waren zum Bedauern vieler Kinder schon nach kürzester Zeit ausverkauft.

Am Ende zeigten sich alle Beteiligten zufrieden über den Tag.

Sieverstedter Pferdegilde ...ein Verein mit Tradition

Bei Tradition denkt man an „damals“ und „früher“. Und: Ja! Richtig!

Damals, im Jahre 1854 gründeten Bürger des Amtsbezirkes Sieverstedt die Pferdegilde. Zweck der Gilde ist damals wie heute die Versicherung seiner Mitglieder gegen Verlust ihrer Pferde.

Zur Zeit der Gründung war das Pferd für die Existenz der Bauern überlebenswichtig. Wenn nun das Arbeitspferd verstarb, fing die Gilde den finanziellen Verlust auf und verhalf somit dem Bauern zu einem neuen Arbeitspferd.

Zugegeben! Heute werden Pferde in der Regel nicht mehr als Arbeitspferde in der Landwirtschaft eingesetzt. Sie sind unsere Freizeitpartner! Doch sein Verlust, der oft auch mit hohen Tierarztkosten verbunden ist, trifft uns trotzdem schwer. Aber wenn man dann wieder einen neuen „Kameraden Pferd“ sucht, ist die Entschädigung durch die Gilde

hilfreich.

Die Gilde ist aber keine Krankenversicherung! Sie ist eine Art Lebensversicherung und tritt beim Tod des Pferdes ein. Und sie ist eine Versicherung auf Gegenseitigkeit. Das heißt: der Jahresbeitrag ist abhängig davon, wie viele Schadensfälle im Jahr auftreten. Sind es viele, steigt der Beitrag, sind es nur wenige, sinkt der Beitrag.

Um es deutlich zu sagen: die Gilde muss und soll auch keine wirtschaftlichen Gewinne erzielen! Es sollen nur die Ausgaben, die im Laufe eines Jahres entstehen, gedeckt werden. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich!!

Im Januar eines jeden Jahres findet eine Jahreshauptversammlung statt. Und dann wird auch die Kasse geprüft. So hat jedes Mitglied die Möglichkeit, sich einen Überblick über Einnahmen und Ausgaben zu verschaffen, und weiß dann genau,

was mit seinem Beitrag passiert.

In der Anfangszeit der Gilde gab es fast in jedem Ort so eine Vereinigung. Inzwischen hat sich dies jedoch stark verändert. Kamen früher die Mitglieder nur aus dem Amtsbezirk Sieverstedt, so hat sich das Einzugsgebiet auf die Kreise Schleswig-Flensburg, Nordfriesland und Rendsburg-Eckernförde ausgedehnt. Es werden sogar Mitglieder auf der Hallig Hooge betreut. Aber nicht die teuren Turnier- und Zuchtperde sind bei dieser ländlichen Gilde versichert! Es geht hier viel mehr um das breite Spektrum der Freizeitreiter und -fahrer.

Der Volksmund würde von der Versicherung „des kleinen Mannes“ sprechen. In der Gilde werden Privatperde bis zu einem Eintrittsalter von 12 Jahren und mit einer Höchstversicherungssumme von 2600 Euro aufgenommen. Von der Versicherungssumme werden im Schadensfall 80% ausgezahlt.

In den letzten Jahren lag der Jahresbeitrag pro Pferd bei ca. 7% der Versicherungssumme. Weitere Fragen zu besonderen Themen, wie z.B. Erstattung der Decktaxe bei einem togeborenen Fohlen, werden gerne unter den unten genannten Telefonnummern beantwortet.

Bei einer so langen Vereinsgeschichte kommt es natürlich auch immer wieder, in der Regel in größeren Abständen, zu Generationswechseln im Vorstand.

So einen Wechsel erfährt die Pferdegilde zurzeit. Am 30. Januar 2011, trat Loretta Malü, Kochendorf bei Eckernförde, die Nachfolge vom langjährigen 1. Vorsitzenden Emil Heldt aus Sieverstedt an. Emil Heldt war seit 22 Jahren im Vorstand der der Sieverstedter Pferdegilde. Vielen Dank für diesen langjährigen Einsatz!! Er konnte leider aus gesundheitlichen Gründen dieses Amt nicht mehr übernehmen. Die Geschäftsführerin Frau Susan Höch-Johannsen aus Handewitt ist seit 2008 als Geschäftsführerin im Vorstand tätig.

Nun freut sich das neue Team darauf, in der heutigen, modernen Zeit eine Pferdegilde mit Tradition und wichtigen Aufgaben, dazu gehört auch mal das wachsame Auge für pferdegerechte Haltung, zu leiten. Sie sind aber auch dankbar für die Unterstützung des „alten Hasen“ Waldemar Siggelkow (Sieverstedt), der nun auch schon seit 10 Jahren 2. Vorsitzender ist.

Für den Vorstand ist es immer wieder spannend, wenn neue Pferde in die Gilde aufgenommen werden. Diese werden dann angesehen und mit der entsprechenden Versicherungssumme eingestuft. Oft trifft man dabei sehr interessante Menschen mit ihren Tieren. Und alle haben etwas gemeinsam: die große Leidenschaft „Pferde“.

Weitere Informationen gibt es unter folgenden Telefonnummern: Loretta Malü: 04351-477 337 oder Susan Höch-Johannsen: 04630-9376090

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Babyschwimmen

Babyschwimmen und
Schwimmkurse für
Kinder

Aquafitness

Bei Präventionskursen

Zuzahlung durch Krankenkassen

Info und Anmeldung

Udo Schütte

Praxis für Physiotherapie

Kiefernweg 9 • Tarp • Tel. 0 46 38-75 48

Mitgliederzahl steigt 30 neue Mitglieder im SoVD Sieverstedt

Der Vorsitzende des Sieverstedter Ortsverbandes des Sozialverbandes Deutschland Harald Wagner konnte 69 von 174 Mitgliedern zur Jahreshauptversammlung im Hovtoft Krog in Havetoft begrüßen. Unter den Gästen hieß der Vorsitzende den Bürgermeister aus Sieverstedt, Finn Petersen sowie den Bürgermeister aus Havetoft, Peter-Hermann Petersen willkommen. Ebenso war der Kreisvorsitzende Uwe May aus Schleswig der Einladung gefolgt. Als Gastredner hatte man Herrn Boerboom vom



Nach der Ehrung (v. l.): Vorsitzender Harald Wagner, Willi Simonsen (20 Jahre Mitgliedschaft), Heike Rohr (20 Jahre M.), Gero Heinecke (10 Jahre M.) und Kreisvorsitzender Uwe May

Landesamt für Soziale Dienste (Außenstelle Schleswig) gewonnen, der einen Vortrag über das Schwerbehindertenrecht hielt. Nachdem die Tagesordnung genehmigt worden war, erhob man sich, um der Verstorbenen zu gedenken. Es ist von uns gegangen Herbert Voss aus Süderschmedeby und vor kurzem Hans Helmut Philipsen aus Havetoft.

Nach dem Essen nahmen der Vorsitzende und der Kreisvorsitzende Ehrungen langjähriger Mitglieder vor. Sieben Mitglieder waren zu ehren. Für 10-jährige Zugehörigkeit wurden Gero Heinecke, Uwe Sell, Volker Stauch, Hans Andreas Steffensen und Eveline Thomsen geehrt, für 20 Jahre Zugehörigkeit Heike Rohr und Willi Simonsen.

In den Grußworten der Gäste wurde ein Lob an den Vorstand ausgesprochen, der hier gute Arbeit leistete. Bürgermeister Finn Petersen wies noch einmal darauf hin, wie wichtig es sei, Mitglied im SoVD zu sein, denn der Vorsitzende Harald Wagner, der selber eine sehr kranke und pflegebedürftige Familie habe, wisse, was es bedeute, wenn man die Hilfe vom SoVD benötige.

Der Kreisvorsitzende Uwe May bedankte sich zusätzlich bei den Politikern, denn ohne sie hätte der Sozialverband nicht so viele Mitglieder.

Der Vorsitzende Harald Wagner führte aus, dass in den Ortsverband Sieverstedt allein im vergangenen Jahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember insgesamt 30 neue Mitglieder eingetreten seien. Mit 16 Personen sei der Zuwachs aus Havetoft am stärksten gewesen.

Die Veranstaltungen des Ortsverbandes waren immer gut besucht. Die Tagesfahrt ins Plöner Schloss sowie den Grillabend und das Rustikale Frühstück konnte man jeweils mit gut 40 Personen verbuchen. Der Höhepunkt war der Familientag in der Tolk-Schau. Hier waren insgesamt 54 Personen, davon 25 Kinder, mit dabei.

Der Vorstand war bei mehreren hohen und runden Geburtstagen präsent.

Im Schlusswort bedankte sich der Vorsitzende bei allen für ihr Erscheinen und vor allem bei dem Vorstand für die geleistete gute Zusammenarbeit.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sieverstedt

lädt ein:

* zum **Blutspende-Termin am Donnerstag, dem 5. Mai**, von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der „Schule im Autal“

* zum **Besuch der Speeldeel Schleswig** am 5. Mai um 20 Uhr: „Minsch arger Di nich“
Anmeldung bei Ulla Schmidt 04603 / 878

Kosten: 8 Euro für Mitglieder, 9 Euro für Gäste
* zur **Frühlingsfahrt** am Mittwoch, dem 25. Mai: „Schlei-Schiffahrt mit Kaffee und Kuchen“

Treffpunkt bei ehem. Bank in Stenderup um 13 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Kosten: 12 Euro für Mitglieder, 15 Euro für Gäste
Anmeldung bis Montag, den 9. Mai bei Ulla Schmidt 04603/878 oder Marga Jensen 04603/465

Einladung

an alle Jagdgenossen des Jagdbezirks Stenderup zur **Jagdgenossenschaftsversammlung** am 07.04.2011 um 19.30 Uhr in der Gastwirtschaft Hovtoft Krog in Havetoft.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden Mitglieder (Person u. ha)
3. Verlesen des Protokolls
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Einladung zur Seniorenfahrt

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Sie herzlich zu unserer diesjährigen Seniorenfahrt einladen und würde mich über Ihre Zusage freuen.

Unsere Fahrt geht in diesem Jahr in die Holsteinsche Schweiz. Wir werden dort zuerst – in Malente-Gremsmühlen startend – mit dem Schiff an einer 5-Seenfahrt teilnehmen. Anschließend werden wir in einer Gaststätte am Anleger Plön-Fegetasch ausgiebig Kaffee und Kuchen verzehren.

Hier die wichtigsten Informationen in aller Kürze:

Termin: Sonntag, 22. Mai 2011

Abfahrt: ab 11.50 Uhr an den bekannten Haltestellen in der Gemeinde

Rückkehr: ca. 18.30 Uhr

Kostenbeitrag: 12,00 Euro

Ihre verbindliche Zusage erbitten wir bis zum 9. Mai 2011 entweder bei Kay-Stefan Harms, Tel.: 04603-962900 oder bei den Bezirksdamen der Evangelischen Frauenhilfe.

Ich würde mich sehr freuen, Sie an diesem Tage begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen Kay-Stefan Harms

**Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT
Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAUn-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

**100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN**

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 15. April 2011 + Freitag, 20. Mai 2011

April:

- 01.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.00 Uhr
 01.04. bis Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Abschlussfahrt der
 03.04. Konfirmanden nach Norgaardholz
 02.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Frühjahrsputzaktion – Schwimmbad Sieverstedt – 9.00 Uhr
 04.04. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
 05.04. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Vortrag „Der geschmiedete Himmel – Die Himmelsscheibe von Nebra“, Referentin: Frau Köppen, Oeversee – ATS – 14.30 Uhr
 06.04. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend: Abnahme Jugendflamme – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
 07.04. TSV Sieverstedt – Jugendvollversammlung – Gemeinschaftsraum der Schulporthalle der Schule im Autal – Zeit: NN
 07.04. Jagdgenossen des Jagdbezirks Stenderup – Jagdgenossenschaftsversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr
 08.04. Gemeinde Sieverstedt – Aktion „Sauberes Dorf“: Organisation der Fahrzeuge und Treffpunkte durch die Schneevögte – Beginn in allen Ortsteilen 18.00 Uhr
 08.04. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Teilnahme an der Aktion „Sauberes Dorf“ – Treffpunkt an den FF-Gerätehäusern Süderschmedeby und Sieverstedt – 18.00 Uhr
 09.04. Landfrauenverein Sieverstedt – Frauenfrühstück: Vortrag von Hartwig Wilckens über Namibia – Café Lebenstraum, Wanderup – 9.30 Uhr

- 09.04. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt – Kinderkleider- und Spielzeug-Flohmarkt – Turnhalle Havetoft – 14.00-16.30 Uhr
 10.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr
 15.04 bis 30.04. Schule im Autal – Osterferien
 18.04. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
 20.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Aufbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 18.30 Uhr

- 21.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – Einsatzbeginn 18.00 Uhr, Anzünden Feuer 19.00 Uhr
 21.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Agapemahl-Feier – ATS – 19.00 Uhr
 22.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Abbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr
 30.04. Bürgerschaft Stenderup – Maibaumfest in Stenderup – Platz „Alter Dorfteich“ – 18.00 Uhr

DLRG mit 13 Kindern in der Schwimmhalle

Am 12. März war es wieder soweit: Mit dem Bus der Autokraft-Linie 4810 machten sich 13 Kinder und Jugendliche mit sechs Wachgängern unserer Sieverstedter DLRG auf den Weg, die Schleswiger Schwimmhalle zu erobern. Dabei mussten alle, die im letzten Jahr in Sieverstedt eine Schwimmprüfung abgelegt hatten, „gar nichts dazu bezahlen“! Nach gut eineinhalb Stunden im Wasser machten wir uns dann auf den Weg in den Stadtweg, denn Schwimmen macht bekanntlich hungrig. Im dortigen Schnellrestaurant „Kochlöffel“ wurden wir bereits erwartet und jeder bekam ein Currywurst-Menü serviert. Einigen reichten allerdings auch schon die Pommes frites. Schließlich mussten wir los zum ZOB, denn unser Autokraft-Bus für die Rückfahrt hätte nicht auf uns gewartet... Gut, dass wir diesmal früher unterwegs waren als im letzten Jahr – so mussten wir am Schleswiger ZOB nicht so lange warten, konnten länger schwimmen und waren noch bei Helligkeit wieder zuhause. Im Bus ist denn auch niemand eingeschlafen! Hoffentlich bietet die Sieverstedter DLRG diesen tollen Ausflug auch im nächsten Jahr wieder an; vielen Dank an alle begleitenden Wachgänger!



Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	8:30 bis 12:00
Dienstag	8:30 bis 18:00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:30 bis 12:00
Freitag	8:30 bis 18:00
Samstag	geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister

Meisterhaft
ausgewählte Gewerke

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ❖ 24963 Tarp ❖ Telefon (0 46 38) 75 44
 info@rolf-petersen-online.de ❖ www.rolf-petersen-online.de



Ab 1. Mai unter neuer Leitung!



»Haus an der Treene«

Walter-Saxen-Straße 7
 24963 Tarp · Tel. 04638 - 495

*Wir wünschen unseren Eltern
 Ute und Bernd Sylvester
 nach 40 Jahren in der Gastronomie
 alles Gute für ihren Ruhestand!*

*Wir freuen uns, auch weiterhin in gewohnter
 Art und Weise für Sie da zu sein!*

Falk und Nicole Löschmann

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 17-23 Uhr
 Sonntag 11-14 und 17-23 Uhr
 Küche bis 21.30 Uhr

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp
 nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20



Neue Führung bei der Freiwilligen Feuerwehr

50 aktive und eine große Zahl ehemaliger Feuerwehrkameraden waren zur Jahresversammlung der Tarper Brandschützer in den Landgasthof gekommen. Im Blickpunkt standen dabei diesmal vor allem die Wahlen. Schließlich ging es darum, einen neuen Wehrführer zu bestimmen - denn der vor zwei Jahren ins Amt gewählte Sven Haupthoff gab sein Amt aus persönlichen Gründen ab. Neuer Wehrführer der Tarper Freiwilligen Feuerwehr ist nun der bisherige Stellvertreter Jürgen Lieske. Als Stellvertreter wurde Harald Kärcher gewählt.

Die weiteren Wahlgänge waren dann schnell erledigt. Gruppenführer ist weiterhin Wolfgang Gergen, der für sechs Jahre im Amt bestätigt wurde. Neuer erster Gerätewart ist Bernd Thaysen, Geräte- warte sind Peter Haupt, Sven Petersen und John Jensen. Auch der Sicherheitsbeauftragte Klaus Puhlmann wurde im Amt bestätigt.

Vor den Wahlen hatte „Noch-Wehrführer“ Sven Haupthoff zum letzten Mal den Jahresbericht vorgetragen. 63 Mitglieder sind demnach bei der Tarper Feuerwehr Mitglied, darunter zehn Frauen. Insgesamt bedeutet das einen Zuwachs von drei Personen. In der Jugendfeuerwehr, diese wird zusammen mit der Wehr in Keelbek unterhalten, sind 14 Jungen und zehn Mädchen aktiv. Vier dieser Nachwuchskräfte kommen aus Keelbek. In der Ehrenabteilung sind 25 ehemalige Wehrmänner und sechs Frauen verstorbener Kameraden eingetragen. Die Wehr wird von 78 Förderern unterstützt.

Beeindruckend ist die Zahl der Aktivitäten des vergangenen Jahres. Insgesamt 130 Termine stehen im Logbuch, darunter 50 Einsätze mit 1660 Einsatzstunden. Diese reichten von Schnee räum aktionen auf dem Dach eines Supermarktes und den Tarper Sporthallen im vergangenen Frühjahr bis hin zu zahlreichen Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen, Bränden - aber auch auch mehrfaches Ausrücken durch Fehlalarme.



Der neue Wehrführer der Tarper Freiwilligen Feuerwehr Jürgen Lieske und sein Stellvertreter Harald Kärcher nehmen die Glückwünsche des „alten“ Wehrführers Sven Haupthoff (von links) entgegen. Foto: Mai

Im Sommer 2011 wird es ein neues Fahrzeug für die Wehr geben, Wünsche für dessen Ausstattung waren in den vergangenen Monaten durch Ausschussmitglieder vorgetragen worden. Für dieses komplexe Fahrzeug-System werden zusätzliche Übungseinheiten erforderlich sein, sagte Haupthoff. Er bedankte sich im Namen der gesamten Wehr beim Amt und der Gemeinde sowie allen Förderern „für die stete Unterstützung“. Auch die aktiven Kameraden bekamen für geleistete Dienste und die Bereitschaft, immer zum Wohle der Allgemeinheit tätig zu sein, einen ausdrücklichen Dank.



Der neue Jugendausschuss der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek.

Von links nach rechts Carsten Diercks, Kassenwart; Sandra Reimer, Schriftführerin; Julia Bauschke, Gruppenführerin Gruppe 1; Anna Jetter, Jugendgruppenleiterin; Yasmin Schumacher, stellvertr. Gruppenführerin der Gruppe 3; Christian Peter Lorenzen, Gruppenführer Gruppe 2 und Michael Dill, Gruppenführer Gruppe 3

Amtsvorsteher Herbert Jensen und Tarps Bürgermeisterin Brunhilde Eberle bedankten sich ihrerseits im Namen aller Mandatsträger und Bürger für die stete Bereitschaft der Feuerwehr, für professionelles Handeln und die Bereicherung des Ortslebens. Beide sagten der Wehr auch weiterhin die volle Unterstützung zu.

Geehrt wurden schließlich für 70 Jahre in der Wehr Amandus Müller, für 40 Jahre Horst Fischer, für 25 Jahre Hans Werner Thomsen, für zehn Jahre Christian Erkrath, Jennifer Haupt und Nadine Lieske. Befördert wurden Jennifer Haupt, Nicole Kärcher, Nico Ender, Thomas Hornecker, Kay Plorin und Michael Sahr zu Hauptfeuerwehrfrauen oder Hauptfeuerwehrmännern sowie Lars Brummer zum Oberlöschmeister. Wolfgang Gergen bekam das Feuerwehrehrenkreuz in Bronze.

Erfolgreiches Jahr für Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek

Zur Jugendversammlung, der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek, überbrachte die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Frau Brunhilde Eberle die Grüße der Gemeinde Tarp. Frau Eberle würdigt die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren und in das gemeindliche Leben aktiv einzubringen. Lobende Worte fand sie für die souveräne Versammlungsleitung von Jugendgruppenleiter Lars Jetter.

Als herausragendes Ereignis des Jahres 2010 sollte hier erwähnt werden, dass die Gruppe 1 die Leistungsspanne bestanden hat. Sie haben bewiesen, dass man im Team eine Menge erreichen kann.

Dank geht an alle, die die Jugendfeuerwehr durch Spenden, auch im Rahmen der jährlichen Jugendversammlung, oder in anderer Weise unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an den Verein für

DAS Fahrradfachgeschäft im zentralen Tarp!

Der **Fahrradladen**

Über 250 Fahrräder ...
Zubehör ... Fachwerkstatt ...

E-Rad-Stützpunkt- händler - jetzt probe- fahren!

Inh. Joachim Gafert
Dorfstraße 18
24963 Tarp - im TreeneCenter
T. 04638-8082406 • F. 8082407
www.fahrradgafert.de

Keine Erinnerung? Wir machen das!

die **fotowerkstatt**
OEVERSEE

Stapelholmer Weg 56 • 24988 Oeversee
Tel: 0 46 38 - 808 32 42
www.die-fotowerkstatt.de

Handel und Gewerbe und dessen Vorsitzenden Herrn Helmholz. Der VHG spendierte auch in diesem Jahr zum Abschluss der Jugendversammlung Pommes satt und ernte dafür viel Beifall.

Der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2010 dokumentiert insgesamt 91 Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. Als Höhepunkte daraus wurde noch einmal die Wochenendfreizeit in der Jugendfreizeitstätte Neukirchen in Erinnerung gebracht. Diese Fahrt sowie das Sommer-Zeltlager in Otterndorf sind einige der regelmäßig stattfindenden Aktionen der Jugendfeuerwehr.

In die Jugendfeuerwehr wurden nach einjähriger Probezeit neu aufgenommen: Michael Dill, Tobias Schäfer und Justin Florin.

Einen breiten Raum nehmen in der Jugendversammlung traditionell die Wahlen zum Jugendausschuss, dem Vorstand der Jugendfeuerwehr, ein. Der Jugendausschuss wird jeweils auf die Dauer

von einem Jahr gewählt und leitet die Jugendfeuerwehr nach demokratischen Regeln. Auch in diesem Jahr mangelte es nicht an Vorschlägen und Bewerbern für die zu besetzenden Funktionen. Im Jahre 2011 liegt die Verantwortung für die Geschicke der Jugendfeuerwehr in den Händen von Anna Jetter, Jugendgruppenleiterin, Julia Bauschke, Gruppenführerin der Gruppe 1, Christian Lorenzen, Gruppenführer der Gruppe 2, Michael Dill, Gruppenführer der Gruppe 3, Sandra Reimer, Schriftführerin, Carsten Dierks, Kassenwart

Die Übungsabende der Jugendfeuerwehr finden montags alle 14 Tage ab 17.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Tarp statt. Alle interessierten Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren dürfen gerne einmal vorbeischauen. Ansprechpartner sind: Jugendwart Lars Albrecht, Tel.: 04638/8081397, stellvertr. Jugendwart Günter Lieske, Tel: 04638/1851

Maibaumfest zum 21. Mal

Bereits zum 21. Mal wird der Tarper Maibaum am 30.04.2011 um 19:00 Uhr, durch die Altligamannschaft des FC Tarp - Oeversee, vor den Treenehallen aufgestellt. Danach beginnt das Maibaumfest und es wird mit DJ Paul, Cocktailbar und viel Spaß in den 1. Mai gefeiert.

Der Maibaum-Frühsschoppen beginnt am 1. Mai um 10:30 Uhr mit einer Andacht durch Pastor Bernd Netzel, begleitet durch die Häppi Singers. Im An-

schluss erwartet die Besucher wieder ein buntes Programm für die ganze Familie.

In diesem Jahr wird erstmalig am 01.05. ab 12:00 Uhr ein Kinderflohmarkt (keine Profis) zu Gunsten verschiedener Schulprojekte veranstaltet. Wir erwarten eine kleine Spende der jungen Kaufleute.

Besonders freuen wir uns, dass auch in diesem Jahr wieder ein Jugend-Fußballturnier stattfindet. Auftritte der Cheerleader Lizards und Geccos und der

Kinderturngruppe des TSV Tarp machen das Programm rund.

Für den Höhepunkt, wie in den Jahren zuvor, wird

Auf dem Bild sehen wir die Spendenempfänger des letzten Jahres - v. l. n. r. Aaron, Lothar Jesen, Nadine, Johann Behrens, Lisa, Jan-Henrik, Britta, Thomas Richtsen, Peter Doose und Peter Grau



„Art Petit“ mit seiner zauberhaften Feuershow sorgen.

Der Erlös der Veranstaltung wird auch in diesem Jahr der Fußballjugend und anderen Vereinen zu Gute kommen. Spendenempfänger in 2010 waren die Kinderturngruppe und die Cheerleader des TSV Tarp, der Verein Mukoviszidose e. V. und die Fußballjugend des FC Tarp Oeversee. Peter Grau



Erinnerung an das Mariniefliegergeschwader 2

Vielen sicher noch in guter Erinnerung, der abgebildete Findling vor dem ehemaligen Offizierheim. Die Gemeindevertretung hat jetzt beschlossen, diesen Stein (ca. 1,3 m hoch, Umfang von ca. 3 m) zum Verkauf anzubieten. (Selbstabholung)

Bei Interesse bitte ich um ein schriftliches Angebot bis zum 5. Mai 2011.

Brunhilde Eberle
Bürgermeisterin

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de





**Freitag,
15. April
14:00-18:00 Uhr
im Cura
Pflegezentrum
Birkenhof Tarp**

Frühlingsmarkt

Wir laden Sie herzlich zu einem bunten Nachmittag ein. Es erwartet Sie:

- ab 14:00 Uhr ein bunter Basar - Kinderschminken
- ab 14:30 Uhr ein reichhaltiges Kuchenbüfett, frische Waffeln und Salate
- ab 15:00 Uhr Auftritt der „Treenechipper“
- ab 15:30-16:00 „Eiersuchen“ für unsere Kleinen
- ab 17:00 Uhr Bratwürstchen vom Grill oder frisch geräucherte Forellen

CURA Pflegezentrum Tarp
Jerrishoer Straße 6 • 24963 Tarp
www.cura-aq.com

**www.
treenetaler.
de**



**Getränke-
Heimdienst
04638-332**

**Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe
ist am 15. April 2011**

treene-spiegel

jjj-toys

**Modell- und
Spielwarenhandel**

*... neben familia
- i. H. Fricke - Gartenland*



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr
Wanderuper Str. 16a · Tarp
Tel. 04638-2135933
www.jjj-toys.de

IG Tarp beim Frühlingsmarkt und Maibaumfest

In diesem Jahr veranstaltet das CURA Seniorenzentrum in Tarp einen Frühlingsmarkt. Am 15. April von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr kann man sich bei Kunsthandwerk und kulinarischen Genüssen auf den Frühling einstimmen lassen. Die IG Tarp bietet für die Kleinen das beliebte Kinderschminken und ab 17.00 Uhr Bratwurst frisch vom Grill an.

Beim diesjährigen Maibaumfest organisiert die IG Tarp den ersten Kinderflohmärkte. Am 01. Mai können alle Kinder (keine Profis) von 12.00 Uhr bis 14.30 Uhr ihre nicht mehr benötigten Spielsachen, Bücher etc. anbieten.

Es werden keine Standgebühren erhoben. Dafür sammeln wir von jedem Stand eine Spende zugunsten der Tarper Kinder ein.

Der Kinderflohmärkte findet auf der Grünfläche vor der Treenehalle 2 oder bei schlechtem Wetter in der Halle statt. Der Aufbau beginnt außen um 11.30 Uhr, innen gegen 12.00 Uhr nach dem Gottesdienst.

Anmeldung bitte bei Frau Detlefsen unter 04638 300338 oder Vorstand@IGTarp.de.

Weitere Information über die IG Tarp und ihre Vorhaben finden sie unter www.igtarp.de. IG Tarp

Treeneschipper-Jahreshauptversammlung

Erstmalig trafen sich die Mitglieder des Shantychors „De Treeneschipper“ Tarp e.V. zu einer Jahreshauptversammlung. Eine spannende Angelegenheit, wenn man weiß, dass von fünf Vorstandsmitgliedern ganze vier Personen ihr erstes Jahr in Führungspositionen absolvierten.

Es waren mehr als die Hälfte aller Mitglieder erschienen, und sie warteten alle gespannt auf den Rechenschaftsbericht eben dieses Vorstandes über den jungen Verein.

„De Treeneschipper“ verfügen, so berichtete der Vorsitzende René Hähnlein, über ein gesundes Fundament von Sängern, deren Zahl im ersten Jahr auf über 30 Aktive ausgebaut werden konnte. Weiter gehören zwölf fördernde Mitglieder dem jungen

Verein an. Die Chorleiterin Claudia Balzer zählte über 70 Seemannslieder und Shanties zum Repertoire des Chores.

Über 40 Auftritte in und um Tarp bildeten das Ergebnis einer erfolgreichen Chorarbeit, dabei das Shantychor-Festival auf Sylt, die Hafenfeste in Büsum und Flensburg, sowie diverse Auftritte in der Vorweihnachtszeit, hier z.B. der medienwirksame Auftritt bei der Eröffnung des Weihnachtsdorfes Wanderup und die Auftritte beim Weihnachtsmarkt in Tarp. Man merkte es dem Gespann Balzer/Hähnlein an, wie stolz sie auf „ihren“ Shantychor sind.

Bei den Wahlen wurde der stellv. Vorsitzende Heinz Döll einstimmig wiedergewählt, während der Schrift- und Pressewart Just Kröger seine Funktion in die jüngeren Hände von Andreas Köster legte.

Nach Vorlage der Jahresrechnung 2010 und des Haushaltsvoranschlags für 2011 durch die Kassensführerin Marianne Petersen schloss der Vorsitzende eine harmonisch verlaufende Versammlung nicht ohne darauf hinzuweisen, dass interessierte neue Sänger weiterhin gerne gesehen sind:

Sollten Sie vielleicht Interesse haben am Singen oder Musizieren in diesem attraktiven Männerchor, so wenden Sie sich an die Chorleiterin oder den Vorsitzenden der „Treeneschipper“ unter 04638 210574. Sie sind uns willkommen!



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Neues aus der Bücherei

Liebe Leser und Leserinnen,

wie Sie bereits aus der Presse erfahren konnten, sind die Zuschüsse des Kreises für die Büchereien im Kreis Schleswig-Flensburg komplett gestrichen worden.

Wie es jetzt weitergeht? Wir wissen es nicht, werden Sie aber auf dem Laufenden halten!

Vielen Dank an die vielen Leser und Leserinnen unserer Bücherei, die mit uns am 9. März in Schleswig gegen diese Entscheidung beim Kreistag de-

monstriert haben - wir können jede Unterstützung gebrauchen!

Zunächst aber hier noch einmal der Hinweis auf unseren Bücherflohmärkte mit Kaffeestube am 2. April 2011 von 10.00 bis 14.00 Uhr - siehe unten.

Ihre Bücherei in Tarp

Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Bücherflohmärkte mit Kaffeestube

Die Tarper Buchstützen veranstalten am Samstag, den 02. April von 10 - 14 Uhr ihren traditionellen Bücherflohmärkte mit Kaffeestube in der Tarper Bücherei.

Wegen der unklaren Finanzlage der Büchereien im Kreisgebiet wurde eine Haushaltssperre verhängt. Deshalb kann die Bücherei momentan keine neuen Medien beschaffen. Helfen Sie unserer Bücherei mit Buchspenden für den Flohmärkte, kaufen Sie gespendete Bücher für 0,50 - 1 € und/oder trinken Sie eine Tasse Kaffee/Tee zu einem leckeren Stück selbstgebackenem Kuchen in netter Atmosphäre. Neben Büchern aus allen Sachgebieten bieten wir CDs, DVDs, Videos, Spiele und Zeitschriften (z.B. GEO, Burda, Landlust, Chip).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich am Mittwoch, dem 13. April im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Car Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-85 85



Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.



e-Räder

zwei

rad

Hansen

Masterbetrieb seit 1924

SONDER-ANGEBOTE zur Saisoneneröffnung!

• Verleihstation

Unser Service:

- Beratung
- Probefahrt
- Ladestation und
- Reparatur-Service aller Art!

24852 Eggebek • Hauptstr. 53 • Tel. 046 09 / 883 • Fax 1537

CLAUSEN

Gondola Clausen

Kies- und Betonwerk Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2

Tel. 0 46 30 / 9 09 10

Termine im Birkenhof

Frühlingsmarkt

Freitag, den 15. April von 14:00 – 18:00 Uhr

Im Cura Pflegezentrum Birkenhof Tarp

Wir laden Sie herzlich zu einem bunten Nachmittag ein.

Es erwartet Sie:

ab 14:00 Uhr ein bunter Basar - Kinderschminken

ab 14:30 Uhr ein reichhaltiges Kuchenbüfett, frische Waffeln und Salate.

ab 15:00 Uhr Auftritt der „Treeneschipper“

ab 15:30 - 16:00 „Eiersuchen“ für unsere Kleinen

ab 17:00 Uhr Bratwürstchen vom Grill oder frisch geräucherte Forellen.

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



Liebe Landfrauen,

nachfolgend unsere Veranstaltung im April:

Am 13. April 2011 treffen wir uns zum Korbflechten beim Hof Horstmann in Jerrishoe. Frau Jane Enemark zeigt uns, mit welchen Flechttechniken wir schöne Objekte herstellen können. Jeder entscheidet selbst, was er herstellen möchte (Rankhilfe, Vogelhäuschen o. Korb). Es entstehen Kosten in Höhe von ca. 10 Euro. Zwei Termine stehen zur Auswahl. Einmal Beginn um 14 Uhr und die 2. Gruppe um 17 Uhr. Je Termin können max. 12 Landfrauen teilnehmen. Anmeldung bei Eike Vollrath, Tel. 04609-952254. Anmeldeschluß ist der 8. April 2011.

Vorankündigung:

Am 10. Mai 2011 findet wieder der Landfrauentag in Neumünster statt. Das Thema der Veranstaltung lautet „Wie Frauen in Führung gehen“. Prominente Gastrednerin ist Margret Suckale. Sie ist Leiterin der Rechtsabteilung der Deutschen Bahn. Bekannt wurde sie als „Mehdorns Frau für schwierige Fälle“. Ebenfalls dabei ist die Kommunikationsexpertin Claudia Ludwig. Auch an einem bunten Unterhaltungsprogramm wird es nicht fehlen. Genaue Abfahrtszeiten werden wir in der Mai-Ausgabe bekanntgeben. Es entstehen Kosten für Bus und Eintritt. Anmeldung bis zum 18. April 2011 bei Barbara Illias-Göbel Tel.: 04638 898565.

„Helferin in der Pflege“

In Zusammenarbeit mit dem Kreislandfrauenverband und dem Roten Kreuz wird ein Grundmodul „Helferin in der Pflege“ angeboten. Dieser Kursus ist gedacht für Personen, die sich als Helferin in der Pflege im Bereich der stationären und/oder

ambulanten Pflege engagieren wollen. Der Kursus dauert 8 Wochen (125 Unterrichtsstunden plus 4 Wochen Praktikum). Kosten exklusiv für Landfrauen 300 Euro. Weitere Informationen erteilt Barbara Illias-Göbel, Tel.: 04638 898565.

Auf zahlreiche Teilnehmer zu unseren Veranstaltungen freut sich im Namen des Vorstandes
Renate Nissen

Jahreshauptversammlung Tanzclub Tarp e.V.

Am 28. Februar 2011 fand die Jahreshauptversammlung des Tanzclub Tarp e.V. im Landgasthof Tarp statt. Im Bericht des Vorstandes konnte der 1. Vorsitzende Jürgen Schaal eine positive Entwicklung beim Tanzclub verkünden. So hat der Tanzclub neben seinen bisherigen Angeboten im Juni 2010 zunächst drei Probeabende in Linedance angeboten. Diese Art zu tanzen fand so viel Begeisterung bei den Teilnehmern, dass der Tanzclub Linedance in sein Angebot aufgenommen hat.

Die Aktivitäten wie die Fahrradtour im Sommer und das Adventstreffen 2010 wurden mit hoher Beteiligung durchgeführt.

Der Kassenwart Dieter Mohr berichtet über eine gute und ausgewogene Kassenlage des TCT.

Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und stellten den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Zur Wahl stand der 1. Vorsitzende und der Schriftwart. Der 1. Vorsitzende Jürgen Schaal und der Schriftwart Alfred Petersen wurden wiedergewählt. Beide nahmen die Wahl an.

Als Kassenprüfer wurden Walter Vanselow und Sigrid Gronholz gewählt.

Änderungen in der Vereinssatzung und der Beitragssatzung, die durch den Vorstand vorgestellt und begründet wurden, wurden einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin Frau Eberle überbrachte Grüße der Gemeinde Tarp und bedankte sich für die Vorführungen des Tanzclubs zum 2. Neujahrsempfang der Gemeinde Tarp. Weiter lobte sie die im Jahr 2010 neu eingestellte Homepage unter www.tanzclub-tarp.de.

Volkswandergruppe Tarp e. V.

Wanderwochenende mit Fahrradveranstaltung

Liebe Wanderfreunde,

nach diesem recht langen und strengen Winter ist endlich wieder Gelegenheit, etwas für die Gesundheit zu tun.

Am 9. u. 10. April 2011 veranstaltet die Volkswandergruppe Tarp ihr erstes Wanderwochenende in diesem Jahr. Gestartet wird von der Alexander-Behm-Schule Tarp, Klaus-Groth-Str. 29. Startzeiten sind an beiden Tagen für die angebotenen 5 u. 10 km von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr, sowie die 30 km Fahrradstrecke und die 20 km Wanderstrecke von 8:00-12:00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist sowohl an den Kontrollstellen als auch am Ende der Wanderung –wie immer– gesorgt.

Wir bitten um rege Beteiligung. Bitte nutzen Sie auch unsere Internetseite für weitere Informationen: www.dvv.wandern.de/Tarp.

52 Mannschaften beim Helmut-Baack-Pokal

Genau wie in den Jahren zuvor, war die Beteiligung der Vereine und Verbände aus Tarp und Umgebung wieder hervorragend. Insgesamt haben 52 Mannschaften um den Helmut-Baack-Pokal geschossen. 187 Schützinnen und Schützen kämpften dabei für ihre Mannschaft um einen der Pokale. Das bedeutete natürlich viel Arbeit für das Team um den Schützenmeister Wolfgang Sommer, welches für die Standaufsicht und die Auswertung zuständig war. Nicht weniger hatten die Damen des Vereins zu tun, die sich vorne in der Gastronomie um das leibliche Wohl unserer Gäste kümmerten. Aber der große Andrang und der damit verbundene Aufwand taten der guten Stimmung bei den Mitgliedern des Schützenvereins keinen Abbruch.

Der Sinn des Helmut-Baack-Pokal Schießens, dass die Vereine einmal im Jahr zusammenkommen und sich beim Schießen messen sollen, war voll getroffen.

Eine besondere Ehre für alle Beteiligten war die Anwesenheit von Frau Baack, die sich sehr gefreut hat zur Pokalübergabe eingeladen worden zu sein. Ein besonderer Dank gilt auch den Schützenvereinen Langstedt und Sörup für die Unterstützung.

Während des Schießens blieb es spannend bis zur letzten Minute, da der letzte Schütze der Siegermannschaft erst kurz vor der Auswertung an den Start ging.



*Wir wünschen allen
Kunden ein frohes Osterfest!*

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Knäulchen

Funkland 11

24852 Langstedt

☎ 04609 9526145

www.knäulchen.de

Sonderangebot April 2011

Schachenmayr Aventisto

Viskose mit Polyacryl

./ 20% statt 3,95 nur **3,15 €**

laufend neue Sockengarne

Die Fernwärme ist da! Jetzt auch in Tarp!

Preisgünstig, komfortabel, umweltschonend.

www.fernwaerme-tarp.de oder Telefon 0461 487-1962

 **stadtwerke
flensburg
gmbh**



**In Tarp wird Öko-Strom und
Fernwärme produziert!
Setzen Sie ein Zeichen und
schliessen Sie sich an!**

Energie zum Leben!



Der 1. Vorsitzende Wolfgang Treptow mit der Siegermannschaft KTS Musikservice, Frau Baack und dem 2. Vorsitzenden Heinz König

Der erste Vorsitzende Wolfgang Treptow konnte die Pokale für die ersten neun Plätze folgendermaßen überreichen:

Bei den Erwachsenen:

Platz 1: KTS Musikservice	549 Ringe
Platz 2: Trixie	543 Ringe
Platz 3: FFW Tarp I	540 Ringe
Platz 4: RK Tarp II	537 Ringe
Platz 5: W.I.R	532 Ringe
Platz 6: SV OG Tüdal II	526 Ringe
Platz 7: MK - Tarp	526 Ringe
Platz 8: SPD	521 Ringe
Platz 9: FFW Tarp II	513 Ringe

Bei der Jugend:

Platz 1: Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek II	451 Ringe
Platz 2: Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek I	450 Ringe
Platz 3: Treenetaler Jugend	293 Ringe

Einzelpokalsieger:

Jugend

Grzybeck Phil, Treenetaler Jugend
Anna Maria Schmidt, Treenetaler Jugend
Johann Schröder, DLRG

Damen

Ute Werner, SV OG Tüdal
Hannelore Thiesen, RK Tarp II
Karina Haupt, FFW Tarp

Herren

Stefan Seeger, Trixie
Dieter Krause, MK - Tarp
Thomas Brückner, KTS Musikservice
Wir freuen uns sehr, wenn sich beim Helmut-Baack-Pokal Schießen im Jahre 2012 wieder eine so große Anzahl von Vereinen und Verbänden auf dem Schießstand des Schützenvereins Tarp trifft.
Katharina Erkrath



Hubertus-Klück-Gedächtnispokal ausgeschossen

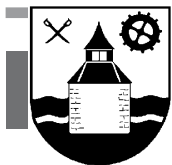
Der 1. Vorsitzende Wolfgang Treptow mit dem Hubertus-Klück-Pokalsieger Tobias Schäfer und dem 2. Vorsitzenden Heinz König

Auch in diesem Jahr wurde wieder im Rahmen des Helmut-Baack-Pokals der Extra-Pokal für die Jugend, der Hubertus-Klück-Pokal ausgeschossen. Alle der 12 teilnehmenden Jugendlichen haben auf eine Sonderscheibe geschossen, welche dann mit einem zuvor verdeckt abgegebenen Schuss verglichen wurde.

Derjenige, welcher diesem Schuss am nächsten kam, gewann den Hubertus-Klück-Pokal. Sinn dieses Glücksschießen ist es, auch den Jugendlichen ohne hohen Wettkampfergebnissen eine Pokalchance zu geben.

Bei der Pokalverleihung konnte der 1. Vorsitzende Wolfgang Treptow den Pokal an Tobias Schäfer von der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek überreichen.

Wir hoffen auch im Jahr 2012 wieder rege Beteiligung um diese gerade einmal 4 Jahre alte Tradition noch lange fortführen zu können. Katharina Erkrath



Gemeinde Oeversee

Großbrand prägte Einsatzgeschehen

Wehrführer K. Neuwerk begrüßte 24 Aktive und neun Kameraden der Ehrenabteilung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung. Im Jahr 2010 wurde die Wehr zu zwei Grossbränden gerufen. Einmal war ein Reetdachgebäude in Brand geraten, beim zweiten Brand in Bardenup hatte sich Heu selbst entzündet. Es waren über 100 Feuerwehrleute im Einsatz, davon 42 Atemschutzgeräteträger berichtete er in seinem Jahresbericht. Hier klappte die Zusammenarbeit mit den anderen Wehren aus dem Amt hervorragend. Zahlreiche Lehrgänge wurden von den Kameraden besucht und bei den allgemeinen Veranstaltungen waren wieder viele Besucher anwesend. Unser Kameradschaftsfest wurde von allen als gelungen bezeichnet, nur Kassenführer F. Kleeberg sprach in seinem Jahresbericht von einem Defizit, das Ehrenbrandmeister Peter Jacobsen durch eine Spende verkleinerte.

Als neuer Kassenprüfer wurde Andreas Nielsen für Volker Lorenzen gewählt. Sehr erfreulich war die Verpflichtung von drei neuen Mitgliedern, Tatjana Bruns, Marc Kiesbye und Jan Kraft gehören ab nun der Wehr an. Mit Tatjana Bruns hat die Wehr auch wieder eine Frau in ihren Reihen. Für 30 Jahre Mitgliedschaft in der Wehr erhielt Werner Jäger eine Bandschleife. Be-

fördert wurde Thorsten Schmidt zum Hauptfeuerwehrmann 2 Sterne.

Amtswehrführer G. Nörenberg hat die Hoffnung mit dem Digitalfunk noch nicht aufgegeben, es konkretisiert sich auf das Jahr 2012 für die Polizei



Wehrführer K. Neuwerk, Thorsten Schmidt, Werner Jäger, stellv. Wehrführer Sönke Lorenzen

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Mini-Gruppen -> Maxi-Erfolg

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

jetzt wieder Kurse in
Tarp
Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau + -förderung
- LPS-Analyse und Rechtschreibförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Hans Willi Tietz Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064

hinaus meinte er.

Erste Masten sind schon vorhanden, nach Abschluss mit der Polizei werden die Feuerwehren nachlaufen. Wir kommen dem Digitalfunk näher, war die Äußerung von G. Nörenberg.

Zum ersten Mal war Gemeindeführer Timo Petersen bei unserer Jahreshauptversammlung und befand alles als gut organisiert. Hauptaugenmerk der Gemeindeführer wird die Jugendfeuerwehr sein, wusste er zu berichten.

Bürgermeister H.-H. Jensen Hansen bedankte sich für die geleisteten Einsätze auch im Namen der Gemeinde, denn eine Wehr sei kein Freizeitverein, war seine Meinung.

Osterfeuer in Barderup

Am Samstag, 23. April 19.00 Uhr ist es wieder soweit. Dann wird das traditionelle Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Barderup auf dem Bolzplatz an der Straße „Över de Brüchen“ in Barderup entfacht werden. Um an das für das Osterfeuer benötigte Material zu kommen bietet die Wehr allen Mitbürgern an, ihre ausgedienten Weihnachtsbäume und den Heckenschnitt aus dem eigenen Garten zum Bolzplatz zu bringen damit es dort zum Osterfeuer aufgeschichtet werden kann. Schon jetzt hat die Lagerstätte für das Osterfeuer ein beachtliches Ausmaß erreicht.

Für das leibliche Wohl der großen und kleinen Zuschauer sorgt in bekannter Qualität die FFW Barderup.

„Sie alle“, so der Wehrführer der FFW Barderup, Karl Neuwerk, „sind herzlich zur Teilnahme am Abbrennen des Osterfeuers eingeladen. Wir freuen uns über jeden Besucher“.

Goldene Hochzeit - Elli und Gottfried Kleeberg

Am 22. April 2011 ist es endlich soweit, unsere Großeltern Kleeberg feiern ihre goldene Hochzeit. Unser Opa wurde 1936 als Drittes von sechs Kindern in Wees geboren. Seine Schulzeit verbrachte er in Oxbüll und wurde 1952 entlassen. Dann ging es los mit der Arbeit auf dem Bauernhof. 1960 hat Opa den Hof von seinem Onkel Friedrich Kleeberg übernommen.

Unsere Oma wurde 1942 als Jüngstes von fünf Kindern in Friedrichsfeld geboren, wo sie dann später auch zur Schule ging. 1957 wurde Oma in der Kirche zu Hollingstedt konfirmiert. Danach ging es für sie nach Ostenfeld in den Hausstand

oder Stellung, wie man es früher nannte. Dort lernte Oma dann beim Pfingstball 1958 unseren Opa kennen. 1961 läuteten für die beiden die Hochzeitsglocken.

Gemeinsam haben sie dann den Hof bewirtschaftet, was nicht immer leicht war. Im gleichen Jahr wurde auch schon Friedrich, als Erstes von drei Kindern, geboren. Das zweite Kind, ein Mädchen namens Inke, folgte 1963. Die Letzte im Bunde war Birgit, sie wurde 1968 geboren.

Im Jahr 1991 haben unsere Eltern dann den Hof übernommen. Seitdem leben Oma & Opa glücklich auf der Abnahme.



Heute haben sie dazu neun Enkelkinder mit denen sie immer viel Spaß haben. Natürlich darf man auch nicht vergessen, dass wir nur dank unserer lieben Großeltern „Platt schnacken“ können und das auch immer sehr gerne mit ihnen tun.

Wie auch alle anderen Oma & Opas haben auch unsere viele Hobbys. Während Oma gemeinsam mit Freundinnen das Schwimmbad besucht oder zur Gymnastik geht, was sie schon seit 47 Jahren macht, werkelt Opa auf unserem Hof. Schon seit fast 50 Jahren ist er Mitglied in der Barderuper Feuerwehr und zudem noch Mitglied im Schützen- und Hagelverein.

Gemeinsam spielen Oma & Opa mit den Nachbarn Karten oder sind mit ihren Elektrofahrrädern auf Tour. Noch lieber sind Oma & Opa mit dem Auto als Sehfahrer unterwegs.

Wir freuen uns sehr, dass wir diesen Tag gemeinsam mit euch erleben dürfen.

Eure Enkelkinder Saskia, Niklas & Patrick

Reisen 2011

- Auszug -

Tagesfahrten

M = Mittagessen · K = Kaffeegedeck

10.04.	Saisonöffnungsfahrt inkl. Verlosung	M+K € 38,90
24.04.	Ostersonntag Ratzeburg	M+K € 39,90
01.05.	Obstblüte Altes Land	M € 39,90
05.05.	Maischollenessen/Schleischfahrt	€ 34,50
21.05.	Kiel/Schwentineschiffahrt	M+K € 39,90
29.05.	Ostholstein mit Neustadt	M+K € 39,50
02.06.	Fahrt ins Blaue (Nord-Ostsee-Kanal)	M+K € 39,50
12.06.	Spargelessen Groß Vollstedt	M € 34,50
13.06.	Raddampfer Freya / Kieler Förde	M+K € 46,90
18.06.	Glockstadt Matjesstage	M € 38,50
28.06.	Norderstedt Landesgartenschau	Eintritt € 31,50
09.07.	Hallig Hooge inkl. Kutschfahrt	M € 47,90
16.07.	Fahrt ins Blaue (Nordfriesland)	M+K € 39,50
23.07.	Lübeck mit Niederregger	M+K € 42,90
30.07.	Helgoland	€ 42,90
06.08.	Wildpark Schwarze Berge inkl. Führung	M € 34,50
12.08.	Bad Segeberg Karl-May-Festspiele	€ 27,90
13.08.	Insel Föhr inkl. Inselrundfahrt	€ 37,90

Polenmarktfahrten

09.04.	Tagesfahrt Hohenwutzen	€ 36,50
29.-30.10.	Frankfurt/Oder - Hohenwutzen	ÜF € 85,00

Reisen 2011

21.04.-30.04.	Kurreise Bad Füssing	HP € 699,00
21.04.-25.04.	Ostern Ammerland	HP € 425,00
12.08.-16.08.	Spreevald	HP € 475,00

Weitere Fahrten auf Anfrage

NORBERT Bischoff
24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de



Es ist genug für alle da **50 Jahre Brot für die Welt**

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**



R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork	Paneele	Parkett	Laminat	Leimholz	Sperrholz	Spanplatten	OSB-Platten	Isolierstoffe	Bauholz	Nadelholz	Laubholz	Überseeholz	Zäune	Carports	Türen	Fenster
------	---------	---------	---------	----------	-----------	-------------	-------------	---------------	---------	-----------	----------	-------------	-------	----------	-------	---------

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689

e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de



TOPKAUF
frisch! • freundlich! • nah!

Unsere Serviceleistungen unter anderem
• Geschenkgutscheine
• Präsentkörbe

• Getränke für Feierlichkeiten auf Kommission
• Postpoint
• Lieferservice

Wir wünschen frohe Ostern!

Unsere Öffnungszeiten
Mo - Fr 07:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 18:30 Uhr
Sa 07:00 - 13:00 Uhr

T 04638 - 80 81 570
top-kauf@versanet.de
Stapelholmer Weg 74 · 24988 Oeversee

**Redaktionsschluss
für die Mai-Ausgabe
ist am 15. April 2011**

Othello darf nicht platzen

Um es vorweg zunehmen, „Othello“ ist nicht geplant. Davon konnten sich Mitglieder des SoVD Ortsverbandes Oeversee bei einem Theaterbesuch im Hamburger Ohnsorg-Theater selbst überzeugen. Große Aufregung an der städtischen Oper Lübeck. Der berühmte Tenor Tito Merelli soll heute ein Gastspiel geben und die Rolle des Othello in Verdis gleichnamiger Oper singen. Der Star erscheint nicht pünktlich in seinem Hotel. Alles scheint durcheinander zu geraten. Operndirektor Sanders macht sich große Sorgen. Nur das Faktotum, das Mädchen für alles, Max, grollt ein heimlich. So gut wie Mirelli kann er schon lange singen. Zum Leidwesen von Max himmelt auch die Tochter des Direktors, Margret, den Opernstar an. Eigentlich möchte er sie heiraten.

Endlich erscheint mit großer Verspätung der Star

in Begleitung seiner sehr eifersüchtigen Frau.

Damit scheint das Problem gelöst. Aber bei weitem nicht. Den Star plagen Magenprobleme, seine Frau die Eifersucht. Statt der Magentabletten, die er einnehmen will, erwischt Merelli ein Röhrchen Schlaftabletten und nimmt sie ein. Selbstmord? Theaterdirektor Sanders steht nun ohne Tenor da. Max bekommt seine Chance.

Als Tito Stunden später aufwacht, gibt es plötzlich zwei „Othellos“. Wer aber hat in der Aufführung gesungen? Wer Margret geküsst?

Mit großem Vergnügen verfolgten die Besucher aus Oeversee das Geschehen auf der Bühne, das letztendlich zum erwarteten Ende führte.

Die Komödie stammt aus der Feder des in Amerika geborenen Ken Ludwig und wird am Ohnsorg-Theater als plattdeutsche Ersauflührung gezeigt.

Kaffeefahrten! Horror oder Vergnügen?

Auf diese Frage kann man letztendlich keine gültige Antwort geben. Je nachdem, was man als Teilnehmer an solch einer Fahrt erlebt hat, wird sie positiv oder negativ beurteilt werden.

Dass die Veranstalter solcher Kaffeefahrten nicht immer das Wohlbefinden ihrer Gäste in den Fokus ihrer Aktivitäten gestellt haben, sondern es vielmehr mit Hilfe dubioser Geschäftspraktiken auf den Inhalt der Geldbörsen ihrer Kunden abgesehen haben, davon weiß Polizeikommissar Bernhard Stitz in seinem Referat zu berichten. Er wird in seinem Vortrag zeigen, wie es auf solchen Fahrten zugeht, wo die Tricks und Fallstricke bei solchen Veranstaltungen liegen, wo Vorsicht geboten ist. Der SoVD Ortsverband Oeversee hat Kommissar Stitz, bekannt aus Funk und Fernsehen, zu einem Vortrag nach Oeversee eingeladen.

Termin Mittwoch, 13. April 15.00 Uhr im Gasthaus Frörup.

Da zu Beginn der Verkaufsveranstaltungen oft Kaffee und Kuchen gereicht wird, wollen auch wir in Oeversee die richtige Stimmung herstellen und mit Kuchen und Kaffee satt in den Nachmittag starten.

Wie bei Kaffeefahrten üblich, wird es auch auf der Veranstaltung in Oeversee kleine Gewinne und Geschenke geben.

Der Kostenbeitrag für Mitglieder des Ortsverbandes

beträgt 3 Euro, für Gäste 7,50 Euro.

Anmeldung an Klaus Brettschneider Tel.: 04630 – 1024 oder Bernd Rabe Tel.: 04638-898888



Dienstag, 05. April

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup - Gäste willkommen

Mittwoch, 13. April

Vortrag: „Kaffeefahrten – Vergnügen oder Horror“
Referent: Polizeikommissar Bernhard Stitz, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen
Gasthaus Frörup 15.00 Uhr

Vorschau Monat Mai

Dienstag, 03. Mai

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup - Gäste willkommen

Sonntag, 08. Mai

Zum Muttertag „Fahrt ins Blaue“
Abfahrt: 08.50 Uhr TopKauf, 08.55 Uhr Schule, 09.00 Uhr Am Marktplatz

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig
Stadtweg 49, Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg

Sprechstunden in Flensburg

Dorotheenstraße 22 (Haus Michael)

Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Biikebrennen

Auch in Oeversee brannte am 21. Februar, dem Vorabend des Festtages Petri Stuhlfeier in Antiochien, kurz Petritag genannt, die von Oeverseern zusammengetragene Biike. Viele Mitbürger hatten die Einladung der Kirchengemeinde genutzt und ihre aussortierten Weihnachtsbäume und den Heckenschnitt aus dem eigenen Garten zu einer ansehnlichen Biike am Wanderup Weg zusammengetragen. Bei einem geschätzten Durchmesser von zwölf Metern und einer Höhe von 4 Metern hatte die Biike letztlich ein Volumen von ca. 150 m³.

Traditionell zündete Pastor Klaus Hermann die Biike an. Eisiger Ostwind sorgte dafür dass sich das Feuer schnell ausbreitete und etwas von seiner Wärme an die zahlreichen Zuschauer zurückgab. Wem dies nicht ausreichte, konnte sich am Stand der Kirchengemeinde unter anderem auch ein wärmendes Getränk geben lassen. Schmalzbrot und Bratwurst rundeten das Angebot ab. Die Ausleuchtung des Platzes und die Absicherung der Brandstelle hatte die Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup übernommen. Mit dabei die Jugendwehr unserer Gemeinde.

Seinen Ursprung hat das Biikebrennen wahrscheinlich schon in heidnischer Zeit. Es sollte böse Geister vertreiben und die Saat schützen. Auf den Inseln diente das Feuer später der Verabschiedung der Walfänger. Die zurückgebliebenen Frauen, so ist zu lesen, zündeten die Feuer am Strand an, um den fahrenden Männern noch lange ein sicheres Geleit zu geben.

Folgt man einer Sylter Legende so war das Feuer auch ein Signal an die Männer auf dem Festland. Es sollte ihnen zeigen, dass die Frauen auf den Höfen nun wieder alleine sind und Hilfe bei der Arbeit auf den Höfen und „anderen Dingen“ benötigen.

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

50 Jahre

Hawai-Topf

ofenfertig in Alu-Schale
als Beilage empfehlen wir Reis oder Kartoffeln,
dazu gemischter Salat

1 kg € 8,90

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest

**Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation.
Angebots-Prospekte im Laden erhältlich!**

vom Fachmann

Praxis für Gestaltungstherapie
Paar- und Familientherapie

Unterstützung · Beratung Therapie

Irmgard Bonstedt-Wilke
Schleidörferstraße 22, 24882 Füsing bei Schleswig
Kunst- und Gestaltungstherapeutin, grad.
Paar- und Familientherapeutin
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Nähere Informationen:
Tel. 0 46 22-18 96 60 oder
www.kunsttherapie-schleswig.de

VERANSTALTUNGEN

April 2011

Mo., 04.04. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv 14.00 Uhr

Di., 05.04. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00

Mi., 06.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendl., ab 20:00 Erwachsene

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Do., 07.04. Schützenverein Barderup: Pokalschießen, Barderup-Krug

Sa., 09.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Konfirmation, St. Georg Kirche, 14:00

So., 10.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Konfirmation, St. Georg Kirche, 10:00

Mo., 11.04. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Feuerwehrgerätehaus Munkwolstrup, 19:30

Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus Barderup, 19:30

Di., 12.04. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Funkübung, Amt Oeversee, 19:30

Freiwillige Feuerwehr Barderup + Oeversee-Frörup: Funkübung, Amt Oeversee, 19:30

Mi., 13.04. Schützenverein Barderup: Wertungsschießen Schützenfest Sozialverband Oeversee: Vortrag 15.00 Uhr Gasthaus Frörup

„Kaffeefahrten – Vergnügen oder Horror“

Do., 14.04. Schützenverein Barderup: Wertungsschießen Schützenfest

Fr., 15.04. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eekboomhalle, 18:30

So., 17.04. Blasorchester Uggelharde: Spielen zum Frühschoppen, Gasthaus Frörup, 11:00

Mo., 18.04. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv 14.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup-Krug, 19:30

Mi., 20.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Sa., 23.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Osterfeuer, Bolzplatz Barderup, 19:00

So., 24.04. + Mo., 25.04. Schäferei Angela Dornis: Der Schafstall öffnet seine Türen – Die Osterlämmer sind da. 11:00 – 17:00

Mi., 27.04. Landfrauenverein Sankelmark: Vortrag über das Projekt „Buttercreme und Börek“ – Wie Integration auch funktionieren kann, Bilschau-Krug, 15:00

Do., 28.04. Fahrbücherei: Bilschau, Bilschawweg 09:20 – 09:30

Bilschau, Am Krug 8, 17:25 – 17:45

Sa., 30.04. Schützenverein Barderup: Schützenfest (50 Jahre)

Aus den Kindergärten

ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt

Kinderkleider- und Spielzeugbörse

am 09.04.2011 von 14.00-16.30 Uhr

in der Turnhalle in Havetoft
vom ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt

Standanmeldung für Restplätze 18.00-20.00 Uhr
bei Frau Grube 04603-9505

Nur Privatpersonen, kein Gewerbe!!!

Standgebühr 5,- Euro oder ein Kuchen

Tischgröße bitte angeben, Tische bitte mitbringen

Ungebetene Gäste im Kindergarten

„Die Kinder im Kindergarten zu
beklauen, ist echt voll fies!!!“

Was für ein Schreck in der frühen Morgenstunde.
In unseren Kindergarten ist eingebrochen worden,
kein schönes Gefühl und immer sehr ärgerlich.

Auch an den Kindern geht der Schreck nicht spurlos vorüber. Ist die Spannung zunächst auch groß, weil man der Polizei direkt bei der Arbeit zusehen kann und auch kleine Ermittler sich auf Spurensuche begeben, so kommt es doch im Laufe des Vormittags immer wieder zu Überlegungen, ob der Dieb wohl wiederkommt. Die Eltern berichten von Kindern, die zu Hause Fragen stellen und die Sorge äußern, auch dort könnten Einbrecher kommen und vielleicht sogar sie selbst mitnehmen.

Mit viel Einfühlungsvermögen und Gesprächen arbeiten Erzieher und Eltern daran, den Kindern diese Sorge zu nehmen.

Im Haus fehlten der lagersparte Laptop mit den Dateien der Gruppen und unseren Fotos und das Projektgeld der Gruppen, aus dem wir viele kleine Aktionen im Kindergartenalltag finanzieren.

Langwierig sind die Abwicklung und die Erstattung durch die Versicherung, noch ist nichts zurück, nur die Türen sind repariert. So kommen wir gern der Bitte unserer Vorschulkinder nach und geben hier für den Fall, dass auch Einbrecher Zeitung lesen, weiter: „Die Kinder im Kindergarten zu beklauen ist echt voll fies!!!“

Für Kinder, Eltern und Kindergarten team
Birte Krambeck

Ritsche, Ratsche, Ratsch, Rapüh, schlaf recht schön bis morgen früh...

ja meistens sehr enthusiastisch, wenn es um die Leistungen ihrer Enkelkinder geht.

Ich freute mich zwar auf den Nachmittag, war mir aber sicher, im Kindergarten nicht gerade mit ei-

ADS-Kindergarten **Tarp**

nem kulturellem Highlight überrascht zu werden.

Als Birgit Stahmer in ihrer Begrüßung dann noch darauf hinwies, dass Fotografieren bitte einzustellen, da sonst „der Zauber verloren ginge“, fand ich das bis zu dem Zeitpunkt auch noch etwas übertrieben.

Doch dann ging das Licht aus... und ich und unser zweijähriger Sohn tauchten ein in die Welt des Schwarzlites und der Magie.

Uns wurde „Wenn der kleine Nachtwächter kommt“ präsentiert und wir merkten gar nicht wie die Zeit verflieg.

Dass es aber nicht nur uns so ging, stellten wir fest, als nach der Darbietung von „Manah, Manah“ erste Zugabenrufe laut wurden.

Das fand meine Tochter, die gerade bei diesem Stück mitwirkte, nicht ganz so toll: „Mama, ich habe sooo geschwitz.“? Klar, denn alle Mitwirkenden müssen natürlich in schwarze Ganzkörperanzüge steigen und die Scheinwerfer tun ihr Übriges



Schwarzlichttheater im ADS- Kindergarten Tarp

Im Februar war es mal wieder soweit: wie jedes Jahr „gastierte“ die „Tarper Schwarthe“ (Tarper SCHWARZlichtTHEater) im ADS- Kindergarten Tarp. Dahinter verbergen sich die Kinder und Erzieher aus dem Kindergarten, die sich mit viel Mühe und jeder Menge Spaß an die Arbeit machen, um ihren Zuschauern einige vergnügliche Momente zu bereiten.

Dieses Jahr war es für unsere Tochter das letzte Mal, da sie im Sommer in die Schule kommt, aber mein erstes Mal, dass ich als Mutter live dabei sein konnte.

Im letzten Jahr waren unsere Großeltern als Zuschauer anwesend und kamen sehr begeistert zurück. Tja, Großeltern eben... so dachte ich mir, sind

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



sven höch
GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk,
Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Abseitendämmung +++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 · www.neu-um-ausbau.de

dazu, dass den Darstellern ordentlich heiß wird. Doch all das Schwitzen und die Aufregung haben sich gelohnt, denn die Zuschauer waren am Ende alle restlos begeistert. Und ich freue mich auf die nächsten Darbietungen der Tarper Schwarthe, an denen unser Sohn teilnehmen wird, da er im Sommer in den Kindergarten kommt. Dann werden wieder alle Zuschauer in eine Welt entführt voller Magie und Licht und zwar genau so, wie es auch auf dem Flyer der Tarper Schwarthe steht: „Zwischendurch fliegen, den Boden verlassen, Verbindung zum Himmel aufnehmen. Und dann? Gerne auf die Erde zurückkommen.“ (aus KinderAugenblicke, Karin Janke)

Nicole Behnke

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Der Kindergarten im Pastoratsweg wird in diesem Jahr 40 Jahre alt.

Frau Meyer (damalige Leiterin) sammelt Geschichten aus der Kindergartenzeit, die so in den Erinnerungen geblieben sind.

Ich bitte die Erinnerungen bis zum 15. April schriftlich an Hannagret Seefeld, Walter-Saxen-Straße 22, 24963 Tarp, einzureichen.

ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

Tim und Tula im Kindergarten

Eines Morgens brachte unsere Erzieherin Britta die beiden Handpuppen Tim und Tula mit. Wer sind die Beiden denn und was wollen die bei uns im Kindergarten? Neugierig betrachteten die Kinder Tim und Tula und lernten schnell, wenn die Beiden zu uns in den Kindergarten kommen, dann erleben wir einen spannenden und erlebnisreichen Vormittag.

Tim und Tula gehören zu einem Kindergartenprogramm, das sich Kindergarten plus nennt. Kindergarten plus ist für alle Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren geeignet. Diese Gruppe setzt sich bei uns aus acht Kindern zusammen. An neun Vormittagen im Abstand von einer Woche kommen Tim und Tula zu Besuch. Hier geht es dann um Themen wie unser Körper, Sinne, Gefühle (Angst und Mut, Wut und Freude, Traurigkeit und Glück), Beziehungen, Grenzen und Regeln, Lösung von Konflikten. In Spielen, Übungen, Gesprächen, Liedern und kreativen Methoden werden die Kinder angeleitet, sich selbst und andere wahrzunehmen, sich ausdrücken zu können, Körperbewusstsein zu entwickeln, die eigenen Sinne zu erfahren und Konflikte gewaltfrei zu lösen. Um alle Sinne der Kinder anzusprechen werden unterschiedliche Materialien verwendet: verschiedene Bastelmaterialien, Farben, Musikinstrumente, Bilder sowie Musik, die für das Programm speziell ausgewählt wurden. Hauptziel der einzelnen Module am Vormittag ist das Üben, Erleben und Fördern von sozialen und emotionalen Fähigkeiten unter Einbezug von Körper, Geist und Seele. Nach Ablauf des Programms erhalten die Kinder eine kindgerechte Bestätigung ihrer Teilnahme, durch die sie an ihre gefestigten, neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten erinnert werden. An jedem Vormittag an dem Tim und Tu-

Dansk børnehave Hostrup

Vi havde en rigtig god fastelavnsfest, sjove kostumer, lækker mad, slætt katten af tønden og masser af fest og ballade. Her ser i kattekongen, prinsen og dronningen. Hilsen personalet fra Hostrup Danske børnehave



la kommen können sich die Kinder eine Perle aussuchen und bekommen dann am Ende die von ihnen selbst zusammengestellte Perlenkette.

Kindergarten plus hat das Ziel, die soziale, emotionale und geistige Bildung der Kinder zu stärken und zu fördern. Die Selbst- und Fremdwahrnehmung, das Einfühlungsvermögen, die Beziehungsfähigkeit, die Kommunikations- und Konfliktfähigkeit und die Motivations- und Leistungsfähigkeit werden gefördert, die unverzichtbare Basisfähigkeiten im späteren Leben der Kinder sind.

Kindergarten plus wurde von der Deutschen Liga für das Kind entwickelt. Die Deutsche Liga für das Kind ist ein bundesweit tätiges Netzwerk zahlreicher Verbände und Organisationen aus dem Bereich der frühen Kindheit. Ziel der Liga ist es, die seelische Gesundheit von Kindern zu fördern und ihre Rechte und Entwicklungschancen in allen Lebensbereichen zu verbessern.

Wir befinden uns gerade mittendrin im Programm von Kindergarten plus und laden im März unsere Eltern an einem Nachmittag in den Kindergarten ein, damit auch einmal sie Tim und Tula kennen lernen können. Gemeinsam werden wir dann unser Begrüßungslied singen und einen spannenden und interessanten Nachmittag erleben.

Die Experten werden zu eifrigen Zeitungslesern

„Was passiert bei uns vor der Haustür und in der weiten Welt?“ Das und vieles mehr wollten die Experten des ADS Naturkindergartens in Oeversee

ADS-Naturkindergarten Oeversee/Sankelmark

wissen. Janes konnte schon gleich mit Neuigkeiten von dem Unglück in Japan aufwarten. Mit seinen Eltern habe er zu Hause schon in der Zeitung gele-



Die Expertengruppe
„Mit der Zeitung kann man schöne Sachen basteln“ v.l. Fabian, Marvin, Katrin, Janes, Leon, Lisa, Kelvin, Melvin davor v.l. Nico, Anja, Runar

sen, dass es eine zweite Explosion im Atomkraftwerk gegeben habe. Damit war das Interesse der Kinder geweckt. Intensiv wurden die Seiten über die Katastrophe in Japan unter Mitwirkung der Erzieherin Katrin Suhrow-Kliewer bearbeitet und Fragen der Kinder beantwortet und diskutiert. Mit einem Globus wurde die Lage Japans ermittelt, Fotos wurden ausgeschnitten und auf einer Bilderkollektage zusammengestellt.

Die Sportseiten wurden kurz gestreift. „Bayern hat 6:0 gegen Hamburg gewonnen“, hatte Fabian sofort herausgefunden. Dann kam die „KiNa“-Seite an die Reihe. Die Favoriten von Lisa sind Paula und Piet, Katrin liest den Artikel „Japan: Sorge um Atomkraftwerke“ der dann ausgiebig diskutiert wird. Wenn alle Seiten der Zeitung „bearbeitet“ wurden, hat das Blatt noch lange nicht seinen Zweck erfüllt. „Man kann viele tolle Sachen damit machen“, sagt Anja und zeigt stolz die „Paula und Piet“, die sie unter anderem gemeinsam gebastelt haben.

Dreimal in der Woche wird in der Vorschulgruppe eine Stunde lang die Tageszeitung studiert. Die Aktion des SHZ „Zeitung in den Kindertagesstätten“ (ZiKiTa) läuft über vier Wochen und soll die Kinder mit dem Tagesgeschehen und der Zeitungs-geschichte bekannt machen. „Die Eltern der Expertengruppe haben vorweg in einem Workshop festgestellt, dass die Tageszeitung alle gesetzlich vorgeschriebenen Bildungsbereiche für Kindertagesstätten abdeckt“, bestätigt Katrin Suhrow-Kliewer. Am Ende der Aktion werden Eltern, Erzieherinnen und Kinder in einer Nachbereitung die Aktion besprechen und gemeinsam die SHZ Druckerei in Büdelsdorf besuchen.

Im ADS Naturkindergarten werden 44 Kinder in zwei Gruppen von drei Erzieherinnen und einem Erzieher, sowie einer Kinderpflegerin in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr und teilweise auch bis 16.00 Uhr betreut.



**Sie möchten in älteren
Treenespiegel-
Ausgaben
etwas nachlesen?**

www.treenespiegel.de



Entdecke mit uns
die Welt!
www.global-gang.de



Für die Jugend

Familien-Bildungsstätte

Fit mit Yoga für Jugendliche ab 12 Jahre

Di, 03.05.11 – 28.06.11, 16.00 – 17.30 Uhr, 9x, 46,- €

Yoga gleicht aus und macht fit in Körper und Geist. Du erlernst in diesem Kurs in 9 Einheiten; eine Variante des Sonnengrußes für eine fitte und bewegliche Wirbelsäule, wie man sich entspannt, die Atemübung Nadi Shodana und eine Achtsamkeitsmeditation.

Ich freue mich auf Dich, Christine Hansen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere
Informationen unter 04638-441 und
www.kirchengemeinde-tarp.de

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-GRUPPE - Wir machen viel,

macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN: Immer donnerstags von 15.00–16.30 Uhr
WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegen-
über der Grundschule

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm ge-

hört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen,
biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, ba-
steln, backen, singen, Spiele spielen und vieles
mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Jugendgruppe immer donnerstags

**Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Ge-
meindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp**

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstag-
abend nichts vor? Dann bist du bei uns genau
richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein
Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was
macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“
Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust ha-
ben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Kar-
ten, quatschen, chillen, kochen und ...und...
und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist
keine Verpflichtung - davon hast du sonst
schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib!
Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden
Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer in der ev. Jugendgruppe

Kinderchor

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organi-
stin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Ver-
söhnungskirche und zwar immer montags von
14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12
Jahre herzlich willkommen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele
Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen
Singen entdecken.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel



Einladung zur Kinderkirche

Hallo liebe Kinder

wusstest Ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannen-
der Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges
zu erkunden... Habt Ihr Lust auf Entdeckungsreise
zu gehen.

Kommt doch mal vorbei!

**Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungs-
kirche findet wieder nach den Osterferien Ende
Mai statt.**

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienstteam

„Brot für die Welt“ präsentiert die Global Gang.

Wie leben Kinder in Ruanda? Wie kann Fußball spielen
helfen? Warum müssen Kinder arbeiten? Bei der
Global Gang finden Kinder und Jugendliche spielerisch
Antworten auf Fragen aus der Einen Welt – pädago-
gisch aufbereitet und mit vielen Anregungen, selbst
aktiv zu werden.

Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart
Postbank Köln
500500-500

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Treenespiegel für die Jugend

Heute mit Katharina...



1. Name: **Katharina**
2. Alter: **13 Jahre**
3. Schule/Beruf: **Klasse 7**
4. Was würdest du in Tarp ändern, wenn du Bürgermeister/in wärest?
Ich würde ein Kino bauen, ein Shopping-Center und dass die Geschäfte auch am Wochenende auf haben !
5. Was musst du in diesem Jahr unbedingt erledigen?
Ich möchte meinen Jugendgruppen-Leiter-Assistentenschein machen und besser in der Schule werden.
6. Was sollten deine Eltern anders machen bei deiner Erziehung?
Nichts!
7. Was könntest du ihnen gegenüber anders machen?
Sie nicht mehr so anzicken.
8. Warum gibt es das Jugendschutzgesetz?
Damit alle Jugendlichen vor sich selbst geschützt sind.
9. Was erwartest du von unserer Regierung?
Das die Familien wieder mehr Geld haben und nicht immer mehr pleite sind.
10. Welches sind deine Stärken und deine Schwächen?
Ich bin sehr sozial und recht freundlich. Schwäche: Grammatik
11. Würdest du gern eine Zeit lang berühmt sein?
Nein, dann hätte ich gar kein Privatleben mehr.
12. Würdest du gern mal jemand anders sein wollen?
Nein, ich bin sehr zufrieden mit mir.
13. Freust du dich auf das Erwachsenenleben?
Ja und Nein.
14. Wird dein Leben dann leichter oder schwerer ?
Schwerer ! Ich grüße meine Familie und meine Freunde.

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

PROGRAMM APRIL

- 01.04. 17:30 Uhr SKIP-BO Turnier
08.04. 18.00 Uhr OSTER-KIDS-DISCO
(ab 9 Jahre)
12.04. 17:30 Uhr April - Bingo
15.04. 17:00 Uhr Kinderkino
„SOS ein spannender Sommer“

Erste Osterferienwoche geöffnet!

Zweite Osterferienwoche geschlossen!

Kommunales KinderKino im Fritz

EXTRA-TERMIN

**Freitag, 15. April
von 17.00 Uhr -
Ende ca. 19.00**

Uhr - Kosten: 1 Euro

SOS, ein span- nender Sommer

Norwegen 2008

BJF-Empfehlung: ab 6
Jahre, FSK: ab 6 Jahre

Noora lebt gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem kleinen Bruder Morten an der norwegischen Küste. Die Tage verbringt sie mit Schwimmen und Bootfahren. Als die 12-Jährige ein gestrandetes Robbenbaby findet, ist es mit der Sommeridylle vorbei. Noora bringt die kleine Robbe in ein Versteck und versorgt sie heimlich, nicht ahnend, dass sie damit die Aufmerksamkeit von Schmugglern auf sich zieht, die in der rauen See ein wertvolles Paket verloren haben. Als Morten tatsächlich das Paket entdeckt, sind die Kinder plötzlich in großer Gefahr.

„Vor der beeindruckenden Küstenlandschaft Norwegens entwirft der renommierte Jugendfilmregisseur Arne Lindtner Næss ein spannendes Breitwandabenteuer, das nicht allein durch seine herrliche Kulisse, sondern auch durch seinen hohen handwerklichen Standard überzeugt. – Ein spannender Thriller für die ganze Familie...“



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Dienstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

am 1., 2. und (5.) Freitag

14:00-20:00 Uhr Offener Treff für ALLE !

am 2. Freitag

14.00-18.00 Uhr Kidstreff

18.00-21.00 Uhr Kids-Disco

am 4. Freitag

14.00-17.00 Uhr Kidstreff

17.00- ~19.15 Uhr Kinder-Kino

Ev.-luth. Kirchen-gemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - Kinder ab 5 J.

Gemeindehaus in Oeversee

findet im April nicht statt

Jugendtreff Oeversee

NEUE Öffnungszeiten im Jugendtreff

15.00 - 21.00 Uhr werktags

11.00 - 22.00 Uhr Wochenende

NEUE Uhrzeiten

Jugendtreff für Kinder ab 6 Jahre montags von 16.30 - 18.00

Jugendtreff für Kinder ab 11 Jahre donnerstags von 18.30 - 20.00

Termine Projektnachmittag in Munkwolstrup

Di. 12.04. Osterbasteln

Gruppen in Jarplund

Kirchen Kids jetzt immer donnerstags von 17.00 - 18.00 Uhr

Belohnung für Sieverstedts E-Mädchen

Als Frank Nielsen vor kurzem das Training der E-Handballerinnen des TSV Sieverstedt besuchte, ahnten die Nachwuchs-Spielerinnen nicht, dass sie eine große Überraschung erleben sollten.

Der Betreiber des „Füürhorn-Grill“ in Stenderupau outete sich nämlich als großer Fan der kleinen Ballwerferinnen und spendierte dem ganzen Team einen Satz nagelneuer Aufwärm-Hoodies. „Nicht nur, weil ihr es als Mannschaft geschafft habt, in die A-Klasse zu kommen und dort sogar

in der Spitze mitmisch, sondern weil ihr in jedem Spiel super kämpft, habt ihr die Aufwärm-Pullis verdient“, lobte der Imbiss-Betreiber.

Die kleinen Talente waren außer sich vor Freude und schlüpfen begeistert in die schicken Hoodies hinein, in dessen Kapuze sogar ihr Vorname gedruckt ist.

Erst im abschließenden Auswärtsspiel beim TSV Glücksborg 09 am 3. April entscheidet es sich, ob die weibliche E-Jugend die Silber- oder Bronzemedaille im Kreishandball-Verband Flensburg gewinnen wird.



Die weibliche E-Jugend des TSV Sieverstedt mit ihrem Sponsor Frank Nielsen (o. ganz r.) in ihren neuen Hoodies

Der TSV Tarp informiert

...Allgemein: interessante Projekte

Hallo liebe Treenespiegellese/-innen. Im TSV Tarp bleibt es spannend und interessant. Das nun angebotene Drums-alive kombiniert traditionelle Aerobic-elemente mit dem energiegeladenen Rhythmus der Trommeln. Im Handball hingegen wollen sich 5 Handballanfängerinnen in der C-Jugend integrieren. Eine verantwortungsvolle Aufgabe für die Trainer. Weiter dazu im nachstehenden Bericht. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – Mitglied im TSV Tarp Vorstand (schriftwart@tsvtarp.de, 04638/1426).

...vom Handball: eine tolle, schlagkräftige Mannschaft „droht“ mit der Meisterschaft

Die zweite männliche Jugend A der HSG Tarp-Wanderup rund um Teamkaptän Nils Steinmann und dem Trainergespann Ralf Heckel, Anette Hes-

se und Pascal Rossetti, setzt sich zusammen aus echten „Tarper Jungs“, bis auf eine Ausnahme kommen alle Spieler aus der Gemeinde oder benachbarten Dörfern. Zurzeit kann Ralf Heckel auf neun hoch motivierte Kämpfer bauen, die aber immer wieder die dringend benötigte Unterstützung aus der männlichen Jugend B von Lasse Gutzeit bekommen. Hier noch einmal großen Dank an euch! Desweiteren möchten wir uns bei Herrn Helmholz von der Uhlen-Apotheke Tarp bedanken, der uns freundlicherweise mit einem kompletten Trainingsanzug ausgestattet hat.

Unser derzeitiger Saisonverlauf ist sehr positiv, bis auf eine Niederlage und drei Unentschieden, konnten wir nur Siege einfahren und stehen somit verdient auf dem zweiten Tabellenplatz. Aber unser Ziel ist nicht Sieger der Herzen zu werden, sondern am Ende ganz oben zu stehen, einen Grundstein haben wir dafür mit dem Heimsieg gegen die HSG

Weddingstedt/Delve gelegt, die bis dahin noch ungeschlagen die Tabelle anführten. Jetzt haben wir ihnen die erste Niederlage zugefügt und hoffen, dass wir durch gute Eigenleistungen am Ende mit der Meisterschaft belohnt werden.

Zuwachs in der weiblichen Jugend

Ein interessantes Projekt bahnt sich bei der weiblichen Jugend im Handball an. 5 uner-

schockene, handballbegeisterte Mädels nehmen die Herausforderungen an und werden (Jahrgang 97/98) mit dieser Sportart beginnen. Teils liegen jedoch schon Erfahrungen vor. Die Trainer und Betreuer freuen sich. So ist eine weitere Mannschaft im Jugendbereich gesichert, welcher ein starker Unterbau für die Frauenmannschaften werden könnte. Weiterhin ist es interessant, die „Neulinge“ in kurzer Zeit für die Punktspiele fit zu machen. Die HSG ist hierzu natürlich bereit, ange-dacht sind gar auch weitere Trainingseinheiten. Dazu noch ein Aufruf an alle 12-13 Jährigen: wenn ihr Lust am an Sport habt und in einem Team euch motivieren möchtet, dann meldet euch bitte. Es ist nie zu spät.

...vom TSV Tarp: Freiwilliges Soziales Jahr im Sport und im TSV Tarp Orientieren, Qualifizieren und Engagieren in der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit!

Über 2000 Jugendliche bundesweit absolvieren derzeit ein FSJ im Sport. Wenn Du zwischen 16 und 26 Jahre alt bist und den Sportverein TSV Tarp mal von einer anderen Seite kennenlernen möchtest, dann bist Du beim FSJ im Sport genau richtig. Als FSJ'ler/in organisierst Du im TSV Tarp beispielsweise Spielfeste, Turniere, Sportevents oder Projektstage für Kinder und Jugendliche. Zudem leitest Du schwerpunktmäßig Kinder- und Jugendtraining Handball und kannst Dich auf Lehrgängen der Sportjugend Schleswig-Holstein (sjsh) zum Übungsleiter/in ausbilden lassen. Außerdem unterstützt Du die Kooperationen deiner Einsatzstelle, also dem TSV Tarp, mit der Schule und den Kindertagesstätten.

(Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit sowie das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein).

Der TSV Tarp ist eine anerkannte Einsatzstelle des FSJ im Sport www.tsvtarp.de

Ist dein Interesse geweckt??

Dann bewirb dich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum 1.4. beim TSV Tarp, z. H. Dieter Weide, Friedrich-Hebbel-Str. 9, 24963 Tarp.

...vom Tischtennis: Zuwachs in der weiblichen Jugend

Am 15. und 16. Januar 2011 fanden die Landesmeisterschaften der Damen und Herren -dieses Mal ganz in der Nähe - nämlich in Eggebek statt. An 2 Tagen war wirklich hochklassiger Tischtennis-sport zu sehen. Aus dem Nord-Bezirk nahmen 2 „Damen“ (die 16-jährige Femke Thomsen und die 14-jährige Shawna Wahren aus der Landesliga-Damenmannschaft der TTG-Eggebek-Tarp) teil.

Im Einzel gelang es beiden leider nicht nach den Gruppenspielen die Hauptrunde zu erreichen, aber Femke lieferte im Vorrundenspiel gegen die Oberligaspielerin Sabine Barz-Todt ein sehr gutes und spannendes Spiel ab, das sie im Entscheidungssatz erst in der Satzverlängerung verlor.

Bei den Herren waren die Vertreter des Nordbezirks aus verschiedenen Vereinen leider ebenso chancenlos – keiner erreichte die Hauptrunde.

Am 29. und 30. Januar fanden die Landesmeisterschaften der Senioren in Kaltenkirchen statt.

Aus dem Nordbezirk nahmen 2 Spielerinnen und 1 Spieler der TTG Eggebek-Tarp statt, nämlich Kor-



nelia Wahren (Seniorinnen 40) und Renate Jensen (Seniorinnen 50) aus der Landesliga-Damenmannschaft sowie Helmut Schumacher (Senioren 65) – Neuzugang der Bezirksliga-Herrenmannschaft.

Das Ergebnis war nicht so berauschend, aber immerhin sprang im Damen-Doppel der 50-er Klasse ein 3. Platz (Renate Jensen mit Kerstin Ernst) sowie im Herren-Einzel der 65-er Klasse ein 5. Platz heraus. Dieser berechtigt zur Teilnahme an den Norddeutschen Meisterschaften der Senioren in Berlin Anfang März. Herzlichen Glückwunsch!!!

...vom Judo: Judo-Bezirksmeisterschaften in Tarp Mit guten Leistungen konnten sich die Tarper U 17 Judokas für die Landesmeisterschaften qualifizieren. Vor allen Dingen kämpferisch konnten alle überzeugen, allen voran Anna Jetter, die nur im Finale gegen Sandra Freyberg nach Verlängerung verlor. Technisch hervorragend Alexander Weise, der an seine U 14 Erfolge anknüpft und überlegen Bezirksmeister wurde. Aber auch der U 14 Nachwuchs präsentierte sich bei den Mannschaftsmeisterschaften schon recht ordentlich. Wenn auch einige Leistungsträger fehlten, und die erste Begegnung gegen ETSV Weiche von einigen noch nicht so richtig Ernst genommen wurde, so bleiben noch einige Wochen Training bis zu den Landesmeisterschaften. Als KG mit dem SV Adelby und TSV Kropp verlor das Tarper Team das Finale gegen die Flensburger und wurde Vizemeister. Bei der Begegnung der 2. Mannschaften behielt die KG gegen Weiche die Oberhand. Bei den Mädels konnte sich das Tarper Team durchsetzen.

Für die Mädels kämpften:

Kira Haupt, Sina Schmaglowski, Towe Andresen, Lilly Joy Fitzner, Janin Weißenborn,

für die Jungen:

Tim Petersen, Thorben Kuchenbecker, Silas Nielsen, Jannik Fißke, Marcel Radzio, Tobias Wulf, Julian Buschmann, alle TSV Tarp, Finn Czischke, Florian Finke, beide TSV Kropp, Ben Hantke, Mads Cornelius, Tjark Larsen, alle SV Adelby,

bei den U 17 Bezirksmeisterschaften belegten:

Platz 1 Philipp Kutze, Daniel Roos, Alexander Weise, Nico Nitsche, Finn Mohr,

Platz 2 Björn Peper, Alexander Huber, Anna Jetter,

Platz 3 Rene Carstensen,

...vom Cheerleading:

Ein bunter Haufen von fünf jungen Menschen, die alle eine Leidenschaft haben: Stunten! Das sind wir, die Lizard Stuntgroup. Wir drei Mädels sind schon seit langer Zeit Coaches der PeeWees „Gecos“ und so sehr uns das Training mit unseren Kleinen Spaß und Freude bringt, haben wir doch auch immer unser eigenes Stunttraining vermisst, denn zu dritt sind wir genau zwei zu wenig. Umso begeisterter waren wir, als im Oktober 2010 die zwei Jungs zum „Probe-Training“ vorbeikamen, denn schnell war klar: Das müsste passen! Und wie das passte, fanden wir im weiteren Training heraus:



Wir sind ein super Team! Dabei geht es nicht nur um die Leistung, die wir immer weiter verbessern können, sondern vor allem auch um den Teamspirit und die Freude am Sport.

Leistung bedeutet, dass wir viel trainieren und Neues lernen. Wie werfen wir höher? Wie stehen wir sicherer? Was ist spektakulär? Zu diesen und weiteren Fragen finden wir immer wieder Antworten, die es umzusetzen gilt.

Teamspirit bedeutet, dass wir uns gegenseitig motivieren, dass es nicht nur um Leistung geht, sondern auch um Verständnis und ums Füreinander-da-sein. Denn ein Team funktioniert nur, wenn man sich miteinander beschäftigt, Rücksicht nimmt und sich zusammen über jeden noch so kleinen Erfolg freuen kann.

Zuletzt die Freude am Sport. Das bedeutet, dass wir das, was wir machen, leidenschaftlich gerne machen, dass wir uns auf jedes Training freuen, auf jeden Auftritt, bei dem wir unsere Leistungen zeigen können. Es bedeutet aber auch, dass man das

Training nicht nur ernst ansieht, sondern auch zusammen lacht, vielleicht manchmal auch so sehr, dass die Bauchmuskeln mehr beansprucht werden als alle anderen Muskeln.

Die richtige Mischung aus diesen drei Punkten ist die Voraussetzung für ein gutes Team und wir können von uns sagen, dass wir eine ziemlich gute Mischung gefunden haben! Und mit dieser Mischung haben wir auch schon unsere ersten Auftritte gemeistert. Nicht nur bei einem Handballspiel der „Wölfe“, sondern auch beim Neujahrsempfang der Gemeinde Tarp konnten wir das Publikum begeistern und wir freuen uns schon auf viele weitere Auftritte!

Natürlich entwickeln sich auch unsere PeeWees, die Gecos, immer weiter. Wir bekommen immer wieder Zuwachs und können bei Auftritten immer wieder beweisen, dass wir besser und besser werden. Beim Training lernen wir viele neue Stunts und verbessern das, was wir bereits gelernt haben. So entstehen tolle Programme, die wir präsentieren können. Aber natürlich können wir nicht nur auftreten, zwischendurch genießen wir die Trainingsstunden, in denen wir mal kein Programm einstudieren, sondern uns auf bestimmte Elemente konzentrieren können. Eine gute Balance ist hier der Schlüssel zum Erfolg, die wir schon gut halten können und die wir weiter ausbauen wollen. Es bleibt also nur zu sagen: Come on, stars, let's fight! Zu guter Letzt möchten wir (die Lizard Stuntgroup: Britta, Nadine, Henni, Aaron, Lisa) ein ganz großes Dankeschön an Torsten Paris von „Photodesign Paris“ aussprechen! Zur Unterstützung haben wir tolle Pullover mit unseren Namen darauf und schöne Fotos vom Training bekommen! Vielen Dank dafür, Torsten!

Lisa Heybrock

Scheck über 500 Euro an Kinderklinik

Am zweiten Januar-Wochenende war es endlich so weit. Das Ehepaar Wiebke und Peter Doose konnten den Scheck überreichen. Zu einer kleinen Feierstunde wurden die beiden Lizenzinhaber in die Kinderklinik der Kieler Universitätsklinik eingeladen. Hier übergaben sie stolz den Scheck über 500,00 Euro an die zuständige Mitarbeiterin Stephanie Nischik.

Frau Nischik bedankte sich im Namen aller betroffenen Kinder stellvertretend für den Verein „Kinder-Herz-Hilfe e.V. Schleswig-Holstein“.

Sollten Sie auch ein Interesse daran haben, dass Kindern mit angeborenen oder erworbenen Herzfehlern geholfen wird, nutzen Sie bitte diese Bankverbindung:

Kinder-Herz-Hilfe e.V. Schleswig-Holstein, Ev. Darlehensgenossenschaft, BLZ 210 602 37, Konto-Nr. 207560



Das Ehepaar Margret und Gert Dietz aus Lemgo erwandert sich den Europäischen Fernwanderweg von Flensburg nach Koblenz in Etappen. Den Weg durch den Landesteil Schleswig hat es bereits hinter sich. Er führte auch durch die Gemeinden des Amtes Oeversee. Margret Dietz hat die Erlebnisse und Eindrücke während dieser Wanderung aufgeschrieben. Der Treenespiegel druckt mit Erlaubnis der Verfasserin ihren Bericht in dieser und der nächsten Ausgabe ab.

E 1 Fernwanderweg - Etappe Flensburg-Sieverstedt

Am 03. Juni 2010 haben wir das Auto im Flensburger Parkhaus untergestellt, die Rucksäcke aufgenommen und sind nach Oeversee/Frörup gewandert. Unterwegs besuchten wir die Hügelgräber in Munkwolstrup. Soviel Zeit muss sein. Wir sind ja keine Kilometerfresser, sondern eher Genusswanderer. Das Herzstück der Anlage ist ein über 70 m langes Großsteingrab. Dieses über 5.000 Jahre alte Langbett ist die größte rekonstruierte Anlage Nordeuropas. Am romantischen Sankelmarker See stand auf einer kleinen Anhöhe ein überdimensional großes Kinder-Laufstallchen auf Stelzen. Die Bänke darin luden zur Mittagsrast ein. Hier lernten wir eine Dänin kennen, die auf dem Ochsenweg pilgerte, 200 km von Vejen in Dänemark bis Rendsburg in Schleswig-Holstein. Bis ins 19. Jh. wurden auf diesem Weg die mageren Rinder Jütlands nach Schleswig-Holstein oder Ostfriesland getrieben, um sie dort fett zu weiden.

In Oeversee fragten wir eine junge Frau, wie weit es wohl wäre bis zu unserem Hotel in Frörup. Nach längerem Überlegen kam die verblüffende Antwort: So genau weiß ich das nicht, aber zu Fuß sicher noch 10 km. Fünf Minuten später saßen wir schon im Biergarten.

Am 04. Juni 2010 war unser Ziel ein Bauernhof in Sieverstedt. Wir wanderten durch Geest, Heide und Moor, am Riesenstall der Landschaftspflegeschäferrei und den weißen gehörnten Moorschnucken vorbei. In Südersmedeby stand ein Auto am Straßenrand. Der Fahrer stieg aus und es entwickelte sich

folgender Dialog: „Moin, na bisschen wandern?“ - „Ja.“ - „Sucht Ihr denn noch eine Unterkunft für heute Nacht?“ - „Nein, danke, haben wir schon.“ - „In Sieverstedt?“ - „Ja.“ - „In Lehmland?“ - „Ja.“ - „Nummer 8?“ - „Ja.“ - „Dann mal herzlich willkommen. Das sind ja wir.“

Unsere Gastgeber wollten noch Eier verkaufen, und damit wir nicht vor verschlossenen Türen stehen müssten, gaben sie uns kurzerhand ihren Hauschlüssel. Wir waren sehr ergriffen von dem Vertrauen gegenüber uns wildfremden Menschen. Dann sind wir aber doch später gekommen, weil wir Mittagsrast in der Schutzhütte der Ochsenweg-Pilgerer gemacht und uns die St. Petrikirche in Sieverstedt angesehen haben. Die Legende sagt, dass einst ein Ritter, um seine Verachtung der christlichen Religion gegenüber zu zeigen, sein Pferd in die Aue äppeln ließ. Daraufhin versanken Ross und Reiter so tief im Bachbett, dass sie sich aus eigener Kraft nicht mehr befreien konnten. Erst als der Ritter den Schwur getan hatte, hier eine Kirche bauen zu lassen, wurde er erlöst. Ob wahr oder nicht, jedenfalls wurde hier im 11. Jh. eine wunderschöne Kapelle gebaut.

Unsere Ferienwohnung im alten Bauernhaus lag in einem wunderschönen, fast parkartigen Garten. Wir wurden zum Kaffeetrinken mit der Familie eingeladen. Eine große Mandel-Pudding-Torte wurde mir zugeschoben mit den Worten: Hier in Schleswig-Holstein ist es Sitte, dass sich jeder selbst sein Stück Kuchen abschneidet. Dann kriegt

er genau das, was er essen kann. Der Gast fängt an. Der Brauch gefällt mir so gut, dass ich ihn zu Hause auch einführen werde. Das Frühstück am nächsten Morgen war riesig, u. a. mit selbst gemachtem Ziegenkäse und einem Strauß frisch gepflückter Blumen.

05. Juni 2010: Wir wanderten durch kilometerlange Eichenalleen, als wären wir allein auf der Welt. Unterwegs trafen

wir die Bogenschützen von Schleswig-Holstein, die hier im Wald auf 3D-Tier-attrappen schossen und dabei Punkte sammelten. Auf dem Grill brutzelten schon die ersten lecker duftenden Würste, und man rief uns zu: Kommt her, hier geht kein Wanderer hungrig vorbei.



Foto oben: Auf dem Weg zur Sieverstedter Kirche

Foto unten: Rast auf der Aussichtsplattform am Sankelmarker See



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06 Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

Matthias Feyeraabend

Meisterbetrieb

Feyeraabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

**PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN**



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort

Träumen

„Der Herr sagt: Es kommt die Zeit, da werde ich alle Menschen mit meinem Geist erfüllen. Alle Männer und Frauen in Israel werde ich zu Propheten machen. Alte wie Junge werden Träume und Visionen haben.“ (Joel 3,1)

Das Träumen ist der Sonntag des Denkens. Gerade in der Osterzeit sind wir eingeladen zu träumen und an einem größeren Traum mitzuträumen.

Denn seit Ostern sind wir auf dem Weg mit unseren Träumen.

Entwurf für ein Osterlied

Die Erde ist schön, und es lebt sich leicht im Tal der Hoffnung.

Gebete werden erhört. Gott wohnt nah hinterm Zaun.

Die Zeitung weiß keine Zeile vom Turmbau.

Das Messer findet den Mörder nicht.

Er lacht mit Abel.

Nicht irr surrt die Fliege an tödlicher Scheibe.

Alle Wege sind offen.

Im Atlas fehlen die Grenzen.

Das Wort ist verstehbar. Wer Ja sagt, meint Ja, und Ich liebe bedeutet: jetzt und für ewig.

Der Zorn brennt langsam. Die Hand des Armen ist nie ohne Brot.

Geschosse werden im Flug gestoppt.

Der Engel steht abends am Tor. Er hat gebräuchliche Namen und sagt, wenn ich sterbe:

Steh auf.

Rudolf Otto Wiemer

Ich wünsche uns viele solcher Sonntage des Denkens. Einen gesegneten April wünscht

Pastor Jan Teichmann

Gottesdienste

Sonntag, 10. April 2011 (Judika)

10.00 Uhr – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Pastor Teichmann

Sonntag, 17. April 2011 (Palmarum)

11.00 Uhr – Kindergottesdienst mit dem KiGo-Team. Wir freuen uns auf euch!

Donnerstag, 21. April 2011 (Gründonnerstag)

19.00 Uhr – Feierabendmahl mit Pastor Teichmann

Freitag, 22. April 2011 (Karfreitag)

14.00 Uhr – Gottesdienst mit Pastor Teichmann

Sonntag, 24. April 2011 (Ostern)

05.30 Uhr – Ostermorgenandacht mit Pastor Teichmann

10.00 Uhr – Festgottesdienst mit Pastor Teichmann

Termine

Dienstag, 5. April 2011

Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich an diesem

Nachmittag um 14.30 Uhr in der ATS. Wir hören einen Vortrag „Der geschmiedete Himmel“ - Die Himmelsscheibe von Nebra von Frau Köppen aus Oeversee. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 – 446) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Mittwoch, 6. April 2011

19.00 Uhr – öffentliche Kirchenvorstandssitzung in der ATS

Dienstag, 12. April 2011

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Wöchentliche Termine

Montags 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter.

Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht – Termine bitte dem Brief an die Konfirmanden entnehmen.

Mittwochs 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Jugendchor. Singen für Jugendliche. Leitung Diakon Michael Tolkmitt



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067

e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de

www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de

Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr

und Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915

Gottesdienste im April 2011

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag 03. April 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Hauptkonfirmandengruppen (Beide Donnergtaggruppen) Pastor Bernd Neitzel

Sonntag 10. April 18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Pastor v. Fleischbein

Sonntag 17. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel, anschließend Kirchenkaffee

Montag 18. April 18.00 Uhr Passionsandacht zu Beginn der Karwoche, anschließend biblisch-theologischer Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel

Mittwoch 20. April 10.00 Uhr Kindergartengottesdienst mit ev. Kindergarten Pastoratsweg und Pastor Bernd Neitzel

Gründonnerstag 21. April 19.00 Uhr Andacht zur Lesung „Vor Golgatha und danach“

Karfreitag 22. April 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel

Ostersonntag 24. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Gemischten Chor Oeversee und Kinderchor Tarp

Ostermontag 25. April 10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Bernd Neitzel

Sonntag 01. Mai 10.30 Uhr Musikalische Andacht mit Pastor Bernd Neitzel und „Häppi Singers“ in der Sporthalle am Schulzentrum Tarp

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63

24852 Eggebek
Hauptstraße 26 b

046 38-213 53 63

24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de

**Ostersonntag 24. April, 10.00 Uhr Familiengottesdienst
mit Kinderchor Tarp und dem Gemischten Chor Oeversee in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp**



Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

(Aus der Bibel: Johannes-Evangelium 3,16)

Liebe Gemeinde!

Es ist Frühlingszeit! Neues Leben erwacht!

- Von der Kälte zur Wärme,
- Von der Mutlosigkeit zu neuer Zuversicht,
- Von der Trauer zur Hoffnung.

Das empfinden wir besonders in dieser vorösterlichen Zeit, wenn wir das Leiden und Sterben Jesu sowie seine Auferstehung bedenken.

Diese Gefühle spüren wir aber auch deutlich, wenn wir uns vor Augen halten, was uns in unserem persönlichen Leben belastet und Sorgen bereitet.

Alles das wird Ausdruck finden in unseren Gottesdiensten am Karfreitag und am Osterfeiertag, wenn wir miteinander das Heilige Abendmahl feiern.

Dann spüren wir, wie Trauernde getröstet werden und erfahren, wie bei Gott mit dem Tode nicht alles aus ist.

Gott sei Dank, die Schöpfung erwacht nach der langen und kalten Winterzeit wieder zum neuen Leben.

Mit dieser Hoffnung unseres Glaubens mit herzlichen Segensgrüßen wünsche ich Ihnen allen eine schöne Frühlingszeit,

Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Sonntag, 17. April Gottesdienst mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 17. April laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu

sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Montag 18. April: Nächster Biblisch-theologischer Gesprächskreis

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Bernd Neitzel am Montag, 18. April statt, wozu alle Interessierten herzlich willkommen sind. Wir treffen uns um 19.00 Uhr im „Haus der Diakonie“ (= Diakoniestation) Holm 5. Wir sprechen über die bevorstehenden Festtage Karfreitag und Ostern.

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Sonntag, 03. April - Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Hauptkonfirmandengruppen

Am Sonntag, d. 03. April, um 10.00 Uhr stellen sich die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Konfirmationsfest aus den beiden Donnerstagsgruppen der Gottesdienstgemeinde vor.

Hierzu sind besonders die Eltern sowie alle Angehörigen herzlich einladen. Denn im Anschluss sprechen wir auch über den Ablauf der bevorstehenden Konfirmationsfeste in Tarp.

Anmeldung zur Konfirmation 2013 in Tarp

Wenn Ihr Kind bis April 1999 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien 2011. Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2013 gefeiert.

Infos und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Der Kirchenchor wünscht allen ein frohes Osterfest.

Folgende Termine stehen für April an:

Mi. 06.04.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 13.04.2011 19:30 Uhr

21. April – Gründonnerstag, 19.00 Uhr in der Versöhnungskirche zu Tarp

Andacht zur Lesung

„Vor Golgatha und danach“

Eine dramatische Dichtung des Dänen Poul Sørensens in der Übersetzung von Rolf Lehfeldt.

Er schrieb sie unter dem Eindruck der Besetzung Dänemarks durch die Deutsche Wehrmacht.

Es kommen Figuren aus der Passionsgeschichte während der römischen Herrschaft in Palästina zu Wort.

Sie berichten über sich und ihre Haltung in dem Prozess um Jesus von Nazareth, unter anderem: Barabas, Lazarus, Judas, Petrus, Pontius Pilatus.

Es sind die ihrer Obrigkeit Hörigen, die Mitläufer, Oppositionellen und Widerstandskämpfer, die Kriegsgewinnler, aber auch die Propheten und Reformatoren, die nicht geduldet werden und denen man hinterher Recht gibt.

Dabei sind Reaktionen der Menschen in den Konflikten auch des 20. Jahrhunderts nicht zu übersehen. So werden die Menschen damals zu typischen Gestalten, die auch Geschichte mit formen und lenken.

Mitwirkende: Friedhelm Kuhlen Monologe, Thomas Bilitz - Klarinette, Sven Rösch - Orgel, Elisabeth Marx, Moderation

Zwischenmusiken: Birgit Hambach

Eintritt ist frei – Am Ende wird eine Spende erbeten

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 20.04.2011 Osterferien

Mi. 27.04.2011 Osterferien

Mi. 04.05.2011 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Kinderchor in Tarp Neithardt Hoffmann

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr.

Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

**Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft,
wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:**

treene~spiegel

Posaunenchor Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung. Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun.

Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc>).

Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-213 68 39) oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite:

www.kirchenmusik-tarp.de/pc oder direkt per Email: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de
Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

Sonntag, 1. Mai, 10.30 Uhr singen in Tarp die Häppi Singers Treenehalle II Schulzentrum Tarp



Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Einladung zum Osterfrühstück Dienstag, 19. April 2011, 10.00 Uhr

Ganz herzlich laden wir auch in diesem Jahr wieder zu unserem gemütlichen Frühstück vor Ostern ein. Mit Liedern, Geschichten und Gedichten rund um Ostern und dem Frühlingsbeginn wollen wir mit Ihnen in Gemeinschaft harmonische Stunden im Wiesengrund verleben.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Freitag, 15. April 2011.

Ein herzliches Willkommen
Ihr Wiesengrundteam

Gemeinsamer Mittagstisch im Wiesengrund

In der Woche nach Ostern am Mittwoch 27. u. Freitag 29. April findet kein gemeinsames Mittagessen statt!

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

Di. 9.30 Uhr Seniorengymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

(an jedem dritten Dienstag im Monat in der Diakoniestation, Holm 5, Tarp)

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Montag + Freitag von

9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Monatsspruch:

Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt!

Matthäus 26, 41

Liebe Leserinnen und Leser,

Gethsemane. Der Name dieses Ölbaumgartens ist zum Inbegriff geworden für das, was Menschen an Schmerzen durchleben, ein Symbol der Angst und des Todeskampfes. Man sagt, jeder habe sein Gethsemane.

Die Evangelien erzählen, Jesus habe nach dem letzten Mahl mit seinen Jüngern diesen Ort aufgesucht hat. Im Gebet will er letzte Klarheit bekommen über seinen Weg.

Es war für ihn nicht von vornherein ausgemacht, dass er ans Kreuz gehen müsste. Er wollte leben, war ja erst Anfang 30. Er hätte fliehen, sich in Sicherheit bringen können, weg von Jerusalem, weg von allen denen, die ihn töten wollten, um ihre Macht zu erhalten und die öffentliche Ordnung zu sichern.

Seine engsten Freunde nimmt Jesus mit sich: Petrus und die Brüder Johannes und Jakobus. „Meine Seele ist betrübt bis an den Tod; bleibet hier und wachet mit mir! Und ging hin ein wenig, fiel nieder auf sein Angesicht und betete und sprach: Mein Vater, ist's möglich, so gehe dieser Kelch an mir vorüber, doch nicht wie ich will, sondern wie du willst!

Und er kam zu seinen Jüngern und fand sie

schlafend und sprach zu Petrus: Könnet ihr denn nicht eine Stunde mit mir wachen? Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt!“

Matthäus Evangelium Kapitel 26, 36-48

Sie lassen ihn allein in dieser schweren Stunde, in seinem Ringen um den richtigen Weg. Sie schlafen einfach weg. Das scheint noch das Harmloseste in der Kette ihres Versagens. Es folgen Verrat, Flucht, das Verleugnen.

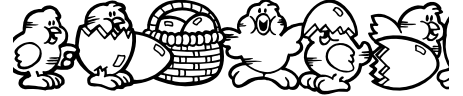
Mit Jesus wachen, nicht einschlafen während seiner Todesangst, die andauert und alle Geängstigten und Gequälten meint, ist eine alte christliche Forderung. Sie wartet darauf eingelöst zu werden.

Einer, der das getan hat und dann selbst sein Gethsemane erlebt, war Dietrich Bonhoeffer. Am 9. April 1945 wurde er von den Nazis hingerichtet. Vorher, noch im Gefängnis in Berlin, schrieb er die Verse, die man nicht zu leicht nachsprechen sollte:

„Und reichst du uns den Kelch, den bitteren des Leids, gefüllt bis an den höchsten Rand, so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern aus deiner guten und geliebten Hand.“
(aus „Von guten Mächten“)

In Widerstand und Ergebung einwilligen – diese Erfahrung, die über die Zerstörung des Grundvertrauens hinausgeht, macht Jesus in Gethsemane und ihm nach viele Menschen. Der Becher des Leidens wird zum Becher der Stärkung. Wer ihn geleert hat, hat alle Angst überwunden.

Jesus ist, als er zu den Jüngern zurückkehrt, klar



Kinder brauchen Familie, damit
aus ihnen echte Freunde werden.



**SOS
Kinderdorf e.V.**
www.sos-kinderdorf.de



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König
GmbH

☎ 0 46 30/52 40

Mobil 0172/4563338

Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2

24988 Oeversee

und wach, er zittert nicht mehr. Das Gebet hat ihn verändert, gestärkt und neu mit Gott verbunden. Ich wünsche Ihnen gesegnete Ostern. Mit herzlichen Grüßen in alle Häuser

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

03. April 19.30 Uhr Abendmeditation
Pastorin Koring in Jarplund
09. April 14 Uhr Konfirmation Pastor Herrmann
10. April 10 Uhr Konfirmation Pastor Herrmann
17. April 10 Uhr Diamantene Konfirmation
Pastor Herrmann
10 Uhr Gottesdienst
Pastorin Koring in Jarplund
21. April 19 Uhr Feierabendmahl im Übergang
Pastorin Koring zu Karfreitag in Jarplund
22. April 10 Uhr Karfreitag Pastor Herrmann
24. April 7 Uhr Ostergottesdienst
Pastor Herrmann
11 Uhr Ostergottesdienst mit Pastorin Koring - Verabschiedung von Diakonin Imke Plorin

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Am 4., 11., und 18. April um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im April jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 14. April um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

6. April zum Weltgesundheitsstag

20. April Rund um den Frühling

Osterfrühstück

Die Kirchengemeinde lädt am Ostersonntag im Anschluss an den Gottesdienst herzlich ein zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus um 8.30 Uhr. Bitte melden Sie sich dazu vorher im Kirchenbüro an.

Passion und Ostern in Jarplund

Wie immer laden wir am Gründonnerstag zu einem Feierabendmahl um 19 Uhr in unsere Kirche. Bitte melden Sie sich dazu vorher im Kirchenbüro an. Ostergottesdienst beginnt wieder erst um 11 Uhr! Für die Kinder wird während der Predigt ein eigenes Programm angeboten.



Am 7. April um 19.30 Uhr in der St. Georg Kirche
Im Rahmen dieses großen Festivals wird es bei uns ein Konzert geben mit Benedicte Maurseth aus Norwegen (Gesang und Hardangergeige) und dem dänischen Trio Fiolministeriet (Gesang, Geige und Cello).



V.l.: Steffen, Anna, Samira, Kira, Klara, Lisa, Shalin, Thies, Kevin, Maria, Wiebke, Annette – es fehlt: Jonas

Konfirmationen

Am 9. April werden konfirmiert: Anna Beeck, Am Krug 18, Bilschau - Lisa Benzmann, Achter de Schmee 18, Frörup - Shalin Feyerabend, Munkwolstruper Weg 20, Munkwolstrup - Klara Gehrke, Juhlschauer Str. 33, Munkwolstrup - Samira Meschke, Hasenhof 4, Tarp - Jonas Otzen, Dorfstraße Munkwolstrup 15 a, Munkwolstrup - Kira Thomsen, Sankelmarker Weg 10, Sankelmark - Steffen Thomsen, Bäckerberg 8, Frörup

Am 10. April werden konfirmiert: Wiebke Jessen, Am Buchenhain 18, Tarp - Annette Kleeberg, Barderupfeld 5, Barderup - Kevin Maß, Norderlück 10, Munkwolstrup - Maria Röh, Johannisburger Str. 22, Tarp - Thies Schumacher, Bäckerberg 4, Frörup

2. Juni 2011 In der dänischen Heiligengeistkirche Flensburg wird um 10.00 Uhr Mads Meng, Achter de Schmee, Oeversee, konfirmiert

„Fiolministeriet“ bedeutet genau das, was man denkt. Geigenministerium. Und die drei so charmant streichenden, singenden und (auch deutsch) plaudernden müssen auch keine falsche Bescheidenheit an den Tag legen. Das Trio spielt Traditionelles aus dem eigenen Land, aber auch mal was Finnisches oder Irisches. Sie haben den klassischen Bogenstrich drauf, sind technisch perfekt und spielen ihre Instrumente mit vielen Nuancen und voller Finesse. Dazu kommt Benedicte Maurseth aus Norwegen. Ein Land, das wahrlich reich an großen Fiddlern ist, und Benedicte ragt aus dieser Riege noch etwas heraus. Die am Rande der Hardangervidda aufgewachsene Musikerin beherrscht das virtuose Handwerk der norwegischen Tanzmusik, singt mit einer Gänsehaut hervorrufenden Altstimme. Der weite Klang der Hardangergeige, der durch die vier unter den Spielsaiten verlaufenden Resonanzsaiten entsteht, vermag besondere Schwingungen hervorzurufen. Davon lässt sich Benedicte Maurseth zu einer ganz eigenen, traumhaften Musik inspirieren.

Karten sind im Vorverkauf im Kirchenbüro sowie an der Abendkasse erhältlich.

Weitere Informationen: www.folkbaltica.de

Liebe Imke,

an Ostern werden wir Dich offiziell aus der Gemeinde verabschieden. Mir fällt es nicht leicht, Dich gehen zu lassen, d.h. ich finde es sehr schade, dass Du Deine Gemeinde verlassen hast. Wir waren ein gutes Team. Ich denke, wie Du auch, an viele,

viele gemeinsame Projekte, Erlebnisse und Erfahrungen hier oder auf Freizeiten zurück.

„Sport und Kirche gegen Gewalt“ fällt mir ein, ich sehe Dich inmitten der „Igel und Schlümpfe“ Stockbrot backen im Pastoratsgarten. Imke hier, Imke da.

Wir werden Dich sehr vermissen. Ich will Dir von Herzen danken für alles, was Du in der Gemeinde getan hast, danken für Dein fröhliches Lachen, Deinen Elan, Deine zündenden Ideen, Deine Lust an Gemeinschaft und an Zusammenarbeit. Es war eine schöne Zeit, an die ich mich gerne erinnern werde.

Für Dich und Deinen weiteren Weg wünsche ich alles, alles Gute und Gottes Segen auf frischer Tat von Tag zu Tag.

Klaus



Samstags 17 Uhr Heilige Messe
Samstags 16:15 - 16:45 Beichtgelegenheit
Ministranten treffen sich am 1. u. 3. Samstag im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr zur Besprechung und Unterweisung
Leitung: Maike Ketzler Tel. 04638/ 1371



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Inh. Brigitte Petersen

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2

Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek, sowie alle Interessierten! Wir laden recht herzlich ein in unsere
GOTTESDIENSTE

- 03. April Kleinjörll 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2011 mit Pastor Fritsche
- 10. April Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pastorin Schildt
- 17. April Kleinjörll 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Fritsche
- 21. April Eggebek 19.30 Uhr Gottesdienst am Gründonnerstag mit Pastorin Schildt
- 22. April Kleinjörll 10.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit Pastor Fritsche
- 24. April Kleinjörll 06.00 Uhr Osterfrühgottesdienst mit Pastor Fritsche; anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus Kleinjörll
- 24. April Eggebek 10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Pastorin Schildt
- 25. April Esperstoft 10.00 Uhr Gottesdienst am Ostermontag mit Pastorin Schildt
- 30. April Kleinjörll 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Fritsche
- 01. Mai Kleinjörll 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pastor Fritsche

Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 5.-8. April und dann vom 21.-26. April geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastorin Schildt, Tel. 04609-312 oder in Kleinjörll an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Marie Catharine Schwarting, geb. Lorenzen aus Janneby, 92 J.

TAUFEN

Ole, Eltern: Martin Petersen und Dörte, geb. Thomsen aus Hünning

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 17. April in Kleinjörll

Sonntag, 22. Mai in Eggebek

Sonntag, 05. Juni in Kleinjörll

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppe in Eggebek

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

Kindergruppen in Kleinjörll

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Mitt-

woch, dem 6. April, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörll.

MITTEILUNGEN

Pastorin Susanne Schildt, die Neue in Eggebek-Jörl

Wenn Sie diese Zeilen lesen, hat der Einführungsgottesdienst durch Propstin Carmen Rahlf schon stattgefunden, mein Mann und ich sind schon in das wunderschöne alte Pastorat in Eggebek eingezogen und ich bin schon einen Monat Ihre neue Pastorin!

Zurzeit wohne ich noch in Esgrus und fahre regelmäßig nach Eggebek, um bei Besuchen, Veranstaltungen und Gottesdiensten die Kirchengemeinde kennen zu lernen. Ich freue mich auf Sie und Ihre Gemeinde. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit



mit Pastor Karsten Fritsche, den Mitarbeitern und dem Kirchenvorstand, die mich am 1. März mit Blumen und Kaffee und Kuchen empfingen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Nach fast 15 Jahren mit einer ¾ Stelle in einer ganz kleinen Kirchengemeinde in Angeln, suchte ich nach einer neuen Herausforderung, und fand sie in Eggebek-Jörl! Hier möchte ich mich besonders der Kinder- und Jugendarbeit widmen, wobei ich betonen möchte, dass mir alle anderen Bereiche der Gemeindearbeit sehr wichtig sind und keineswegs vernachlässigt werden. Ich möchte in Eggebek-Jörl eine Pfadfindergruppe im Ring der Evangelischen Gemeindepfadfinder gründen und mit den Konfirmanden ins Konfi-Camp fahren. Dafür brauche ich allerdings Ihre Mithilfe.

Ich hoffe auf eine gesegnete und lebendige gemeinsame Arbeit mit Ihnen, uns zum Wohl und Gott zur Ehre.
Ihre Pastorin Susanne Schildt

Einladung zum Elternabend für den Konfirmandenunterricht in Eggebek

Ich möchte alle Jugendlichen, die sich für den Konfirmandenunterricht in Eggebek angemeldet haben, und ihre Eltern zu einem Elternabend am Mittwoch, den 13. April um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus in Eggebek einladen. An diesem Abend werde ich das Konzept für den Konfirmandenunterricht vorstellen. Für 20 Jugendliche wird es die Möglichkeit geben, am Konfi-Camp in Neukirchen teilzunehmen.

Wer sich bisher noch nicht zum Konfirmandenunterricht angemeldet hat, aber im Frühjahr 2012 konfirmiert werden möchte, sollte sich schnell im Kirchenbüro melden (Di. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Fr 14.30 – 16.30 Uhr). Pastorin Susanne Schildt

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Unser nächster Kaffeenachmittag ist dann am 13. April, um 15.00 Uhr, in Sollerup. Dort wird uns Herr Green aus Sollerup einen Lichtbildervortrag halten. Das wird sicher sehr interessant. Achtet bitte auf den Fahrplan.

Bis dahin gute Gesundheit und viel Sonne für alle, wünschen der Clubvorstand und Ihre Erna Hansen.

Räder**Depot**®

Einlagerung Ihrer
Winterräder
inkl. Reifen-Check
und Umsetzen



€ **27,-**

Ihr Ford**Händler**

Besser ankommen



Görrissen

Industriestr. 1
Tarp 0 46 38/8 95 20

Stelkes Gasthaus

HOTELRESTAURANT · 24852 Langstedt

Karfreitag – mittags
und abends

Ostersonntag und
Ostermontag

29. und 30. April

DAS FISCHBUFFET

Osterbrunch ab 10.30 Uhr

Spargelbuffet

anschließend Bob Brady

»Schottische Livemusik«

Anmeldung erbeten · Tel. 04609-91010

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN APRIL

2./3.4.	Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
9./10.4.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
16./17.4.	Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
22.4.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens
23.4.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
24.4.	Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
25.4.	Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens
30.4./1.5.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens

Der Kaffeenachmittag in der Diakonie-station unter Leitung von Schwester Anne Behrens findet am Dienstag, dem 19. April 2011, statt.

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr · Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Zentrale zahnärztliche Notrufnummer für das Kreisgebiet

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07

Info auch im Internet unter www.zahnaerztevereinSL-FL.de

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 2. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig, Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich · Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36
für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Apothekendienst APRIL 2011

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424

1	M	16	U	
2	M	17	U	
3	M	18	G	Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.
4	M	19	W	
5	U	20	M	Sa. nur von 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
6	U	21	U	
7	W	22	U	Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
8	W	23	U	
9	W	24	M	
10	W	25	M	
11	U	26	J	Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken
12	G	27	J	
13	M	28	J	
14	W	29	J	
15	U	30	J	

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	19.00-22.00 Uhr
Mi., Fr.	17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	10.00-13.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treene Spiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treene Spiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - oeversee@treene Spiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - sieverstedt@treene Spiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treene Spiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschaer Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12 - kirche@treene Spiegel.de

Für den VHG: Matthias Lammertz, Julius-Leber-Ring 33, 24963 Tarp, ☎ 04638-213800 - talk.to@lammertz.net

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

info@amt-oeversee.de Vorwahl: 04638 Fax 88 - 11
 Amtsvorsteher Herbert Jensen 88 - 0
 Leitender Verwaltungsbeamter Stefan Ploog 88 - 0

Ämter Mitarbeiter Zimmer Telefon
E-Mail

Erdgeschoss:

Ordnungsamt Clarissa De Pascalis 1 88 - 33
 ordnungsamt@amt-oeversee.de

Ordnungsamt/Bürgerbüro Gyde Jensen 5 88 - 62
 ordnungsamt@amt-oeversee.de

Standesamt Katja Bastian-Evers 6 88 - 35
 standesamt@amt-oeversee.de

Einwohnermeldeamt Rosita Thonfeld 2 88 - 42
 einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de

Einwohnermeldeamt Sabine Lorenzen 3 88 - 24
 einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de

Gleichstellungsbeauftragte Susanne Blank 7 88 - 34
 Do. 15.00-17.00 Uhr gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de

1. Obergeschoss

Schulangelegenheiten Marion Kubut 11 88 - 32

Hauptamt Dörte Diercks 13 88 - 25
 hauptamt@amt-oeversee.de

Personal Doris Kleeberg 18 88 - 13
 hauptamt@amt-oeversee.de

Ämter Mitarbeiter Zimmer Telefon
E-Mail

Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher
 Renate Rein 16 88 - 0
 info@amt-oeversee.de

Vorzimmer Bürgermeisterin Tarp
 Doris Benzmann 15 88 - 26
 gemeinde.tarp@amt-oeversee.de

Steueramt Beate Harksen 13 88 - 45
 Britt Kaufmann 13 88 - 45
 steueramt@amt-oeversee.de

Kämmerei Inga Junge 19 88 - 44
 Doris Petersen 24 88 - 50
 kaemmerei@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Finanzbuchhaltung Katja Schade 20 88 - 46
 Carmen Caspersen 20 88 - 46
 kasse@amt-oeversee.de

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

Japan März 2011.



Fotos: Japanisches Rotes Kreuz

Unsere Hilfe kennt keine Grenzen. Unsere Mittel leider schon. Spenden Sie jetzt.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

Spendenkonto: 41 41 41 BLZ: 370 205 00 www.DRK.de